Abgeordnetenhaus BERLIN

19. Wahlperiode

Der Vorsitzende
des Hauptausschusses

Geschäftszeichen	Telefon (030) 2325 -	Telefax (030) 2325 -
III H	1340	1348

Öffentliche Sitzung
Nichtöffentlich zu TOP 4, 6 und 10 d), f2) und f3)

Berlin, den 3. Dezember 2025

Gesamteinladung (inkl. 1. und 2. Mitteilung sowie Änderungsanträge der Fraktionen)

Senat u. Fraktionen werden gebeten, alle Unterlagen auch per E-Mail an hauptausschuss@parlament-berlin.de zu übermitteln.

zur 93. Sitzung
des Hauptausschusses

am Mittwoch, den 3. Dezember 2025, 10.00 bis voraussichtlich ca. 17.00 Uhr,
Abgeordnetenhaus von Berlin, Plenarsaal

Tagesordnung

Finanzen – 15

1. Bericht SenFin – I B 14 – vom 26.11.2025 — 2159 B
Vergesellschaftungsrahmengesetz – Inhalte des Rechtsgutachtens — Haupt
(Berichtsauftrag aus der 78. Sitzung vom 18.06.2025)

Inneres und Sport – 05

2. Antrag der Fraktion Die Linke — 2284
Drucksache 19/2422 — Haupt
Berliner Bäder für alle — Sport

Es liegt eine Beschlussempfehlung des Ausschusses Sport vom 21.11.2025 vor, den Antrag abzulehnen (mehrheitlich mit CDU, SPD und AfD gegen GRÜNE und LINKE).

Niederkirchnerstraße 5, 10117 Berlin-Mitte
(ehemaliger Preußischer Landtag)

Interne Telefonnummer: 99407 -

U-Bahnhof	S-Bahnhof	DB-Bahnhof	Bus
Potsdamer Platz Kochstraße	Anhalter Bhf. Potsdamer Platz	Potsdamer Platz	M 29, M 41, M 48, M 85, 200

Internet: http://www.parlament-berlin.de
E-Mail: hauptausschuss@parlament-berlin.de

Justiz und Verbraucherschutz – 06

3. Schreiben SenJustV vom 17.11.2025 — 2514
Beantragung von Ausnahmen gemäß § 11 Absatz 3 Haushaltsgesetz 2024/2025 (HG 24/25) sowie Zustimmung zu Änderungen an qualifizierten Sperren gemäß § 1 Absatz 3 HG 24/25 in der Fassung des Vierten Gesetzes zur Änderung des Haushaltsgesetzes 2024/2025 vom 16. Oktober 2025 — Haupt

Wissenschaft, Gesundheit und Pflege – 09

4. Vertrauliches Schreiben SenWGP – V D 1 – vom 24.11.2025 — 2522
Vergabe von Beratungsdienstleistungen im Zusammenhang mit der Errichtung einer Hochschulbaugesellschaft
hier: Zustimmung
gemäß Auflage A. 20 – Drucksache 19/1350 zum Haushalt 2024/25 — Haupt, Vertrauliche Beratung

TOP 4 wird zur 95. Sitzung am 10.12.2025 vertagt.

Bildung, Jugend und Familie – 10

5. Vorlage – zur Beschlussfassung – Drucksache 19/2640 — 2406
Gesetz zur Neuordnung der Ersatzschulfinanzierung und der Genehmigungsvoraussetzungen für Ersatzschulen — Haupt, BildJugFam

Es liegt eine Beschlussempfehlung des Ausschusses BildJugFam vom 13.11.2025 vor, die Vorlage – zur Beschlussfassung – anzunehmen (einstimmig mit CDU und SPD bei Enthaltung GRÜNE, LINKE und AfD).

hierzu:

Änderungsantrag der Fraktion Die Linke (in der 92. Sitzung am 26.11.2025 zur Sitzung am 03.12.2025 vertagt) — 2406 A, Haupt

5. A	Vorlage – zur Beschlussfassung – Drucksache 19/2657 **Gesetz zur Änderung des Kindertagesförderungsgesetzes und weiterer Rechtsvorschriften**	2420 Haupt BildJugFam

Es liegt eine Beschlussempfehlung 2420 A des Ausschusses BildJugFam vom 27.11.2025 vor, die Vorlage – zur Beschlussfassung – mit Änderungen anzunehmen (einstimmig mit allen Fraktionen).

Arbeit, Soziales, Gleichstellung, Integration, Vielfalt und Antidiskriminierung – 11

6.	a)	Vertrauliches Schreiben SenASGIVA/LAF – II AbtL – vom 24.11.2025 **Weiteranmietung eines Objektes zur Unterbringung von Geflüchteten** **1. Zustimmung zur Weiteranmietung** **2. Kenntnisnahme, dass bei der Senatsverwaltung für Finanzen eine Beantragung der Umsetzung der Verpflichtungsermächtigungen aus Kapitel 1170 Titel 97101 nach Maßgabe des § 50 LHO zu den sachlich in Betracht kommenden Titeln im Kapitel 1172 erfolgt** gemäß Auflage A. 4 – Drucksache 19/1350 zum Haushalt 2024/25	2525 Haupt Vertrauliche Beratung
	b)	Austauschseite zur roten Nummer 2525-1 **Austauschseite: Seite 6**	2525-1 Haupt Vertrauliche Beratung
6. A		Schreiben SenASGIVA – V D (V) – vom 26.11.2025 **Aufhebung der Verfügungsbeschränkung im Kapitel 1180, Titel 54010 und Verlagerung zum Titel 68406, mit dem Ziel den Titel zu verstärken**	2531 Haupt

TOP 6 und 6 A werden nach der Restelesung des Einzelplans 11 aufgerufen.

Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt – 07

7.	Schreiben SenMVKU – IV C 51 – vom 12.11.2025 **Verlängerung des bestehenden Dienstleistungsvertrags mit der ARGE Center Nahverkehr Berlin GbR für die optionalen Zusatzleistungen („Unterstützungsleistungen S-Bahn-Vergabe“)** **hier: Zustimmung** gemäß Auflage A. 20 – Drucksache 19/1350 zum Haushalt 2024/25	2526 Haupt

TOP 7 wird zur 94. Sitzung am 05.12.2025 vertagt.

Wirtschaft, Energie und Betriebe – 13

8.	Schreiben SenWiEnBe – II AbtL 1 (V) – vom 20.11.2025 **Verlagerung von qualifizierten Sperren im Kapitel 1320**	2520 Haupt
9.	Schreiben SenWiEnBe – IV B 16 – vom 20.11.2025 **Verlagerung einer qualifizierten Sperre und Freigabe von Mitteln, bei durch das Abgeordnetenhaus von Berlin verstärkten bzw. geschaffenen Teilansätzen**	2528 Haupt
9. A	Schreiben SenWiEnBe – IV D 11 – vom 25.11.2025 **Teilweise Verlagerung einer qualifizierten Sperre und Freigabe von Mitteln, bei durch das Abgeordnetenhaus von Berlin verstärkten bzw. geschaffenen Teilansätzen** **hier: Kapitel 1330, MG 03, Titel 89231**	2533 Haupt

TOP 8, 9 und 9 A werden nach der Restelesung des Einzelplans 13 aufgerufen.

Fortsetzung der Haushaltsberatungen 2026/2027 (Restelesung)

10.	Vorlage – zur Beschlussfassung – Drucksache 19/2627 **Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans von Berlin für die Haushaltsjahre 2026 und 2027 (Haushaltsgesetz 2026/2027 – HG 26/27)** hierzu:	2400 Haupt(f)

a)	**Austauschseiten im Band 7 –** Drucksache 19/2627-1 **Kapitel 0730, Titel 52135 und 54059**	2400-1 Haupt
b)	Empfehlung des UA BezPHPW vom 24.11.2025 zur Vorlage – zur Beschlussfassung – Drucksache 19/2627 **Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans von Berlin für die Haushaltsjahre 2026 und 2027 (Haushaltsgesetz 2026/2027 – HG 26/27)** hier nur: **II. Personaltitel, Stellenpläne und Produktdarstellungen** (ohne Änderungen)	2400 BK Haupt

Mitberaten werden:

a)	Vorlage – zur Kenntnisnahme – Drucksache 19/2626 **Finanzplanung von Berlin 2025 bis 2029** (überwiesen gemäß § 32 Abs. 6 GO Abghs auf Antrag der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD)	2401 Haupt
a1)	Bericht SenFin – II LIP 6 / II BfdH (V) – vom 19.11.2025 **Finanzplanung von Berlin 2025 bis 2029** **hier: Beantwortung der Fragen der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen** (Berichtsauftrag aus der 80. Sitzung vom 10.09.2025)	2401 A Haupt
b)	Bericht SenFin – Fin II B 13 WT – vom 25.08.2025 **IKT-Titelliste 2026/2027**	2400 A Haupt
c)	Bericht SenFin – II B 13 WT – vom 27.08.2025 **FM-Titelliste 2026/2027**	2400 B Haupt
d)	Vertraulicher Bericht SenFin – I A 12 – vom 12.06.2025 **Kreditermächtigungen gemäß § 3 Abs. 3 BerlSchuldenbremseG für die Jahre 2025 und 2026 für die als Extrahaushalte eingestuften Landesunternehmen** **hier: Nachfragen zur Kredithöhe zum 31.12.2024 sowie zur BEN** (Berichtsauftrag aus der 76. Sitzung vom 14.05.2025)	2222 B Haupt Vertrauliche Beratung

e)	Bericht SenFin – Fin II B Ne – vom 21.08.2025 **Bericht zu doppelt veranschlagten Verpflichtungsermächtigungen für den Doppelhaushalt 2026/2027** (Berichtsauftrag aus der 79. Sitzung vom 02.07.2025)	2379 Haupt
f1)	Bericht SenFin – II A – vom 15.06.2025 **Möglichkeiten der Schuldenaufnahme für den Klimapakt** (Berichtsauftrag aus der 76. Sitzung vom 14.05.2025)	1872 C Haupt
f2)	Vertraulicher Bericht SenFin – I A 1 – vom 28.07.2025 **Klimapakt** (Berichtsauftrag aus der 69. Sitzung vom 04.12.2024 und 65. Sitzung vom 04.09.2024)	1872 D Haupt Vertrauliche Beratung
f3)	Vertraulicher Bericht SenFin – I A 1 – vom 02.10.2025 **Entwurf des Klimapakts 2025-2030 – Gemeinsame Erklärung des Landes Berlin und bedeutender Landesunternehmen zur beschleunigten Erreichung ihrer Klimaschutzziele** (Berichtsauftrag aus der 81. Sitzung vom 17.09.2025)	1872 E Haupt Vertrauliche Beratung
g)	Bericht SenFin – II B Ne – vom 17.08.2025 **Budgetübersichten nach Politik- und Querschnittsfeldern für den Haushaltsplanentwurf 2026/2027** (Berichtsauftrag aus der 76. Sitzung vom 14.05.2025)	2376 Haupt
h)	Bericht SenFin – Fin II LIP 6 / II BfdH (V) – vom 20.08.2025 **Sondervermögen Infrastruktur der Wachsenden Stadt (SIWA)** **Controlling 2025 (Statusbericht)** (Berichtsauftrag aus der 73. Sitzung vom 05.03.2025)	2377 Haupt
i)	Bericht SenFin – II F 24 – vom 03.09.2025 **Neue Praxis zur Veranschlagung von Investitionsmaßnahmen** (Berichtsauftrag aus der 72. Sitzung vom 19.02.2025)	1905 H Haupt

Die Fraktionen werden gebeten, Änderungsanträge frühzeitig, spätestens bis Dienstag, 2. Dezember 2025, 18.00 Uhr, der Geschäftsstelle des Hauptausschusses zuzuleiten, um eine ordnungsgemäße Sitzungsvorbereitung zu gewährleisten. Zu Beginn des jeweiligen Einzelplans besteht für die Fraktionen die Gelegenheit, ihre Änderungsanträge übergreifend zu begründen.

Hinweis: Zu den Einzelplänen, bei denen zu den Restelesungen keine Berichte oder Zurückstellungen vorliegen, ist die Anwesenheit einer politischen Vertretung nicht erforderlich.

Einzelplan 01 – Abgeordnetenhaus
(Keine Zurückstellungen oder Berichtsanträge in der 2. Lesung.)

hierzu:

a) Änderungsanträge der AfD-Fraktion — 2400 BQ Haupt
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 01
(Der Änderungsantrag wurde dem Titel zugeordnet.)

b) Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD — 2400 CB Haupt
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 01
(Die Änderungsanträge wurden den Titeln zugeordnet.)

S. 11: Titel 42201 – Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD — 2400 CB Haupt
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 01
hier: Nr. 1

1	11	**Kapitel 0100** **Titel 42201** Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten Ansatz 2026 6.536.000 Ansatz 2027 6.699.000	 + **189.000** + **194.000**	a) Schaffung von drei zusätzlichen Stellen für Beamtinnen und Beamte unter anderem im Petitionsausschuss, um die Bearbeitung von Petitionen der Bürgerinnen und Bürger effizienter zu gestalten c) Änderung des Stellenplans: ab 2026 + 1,000 Stelle A 11 Regierungsamtfrau/-mann + 2,000 Stellen A 10 Regierungsoberinspektor/-in

S. 12: Titel 51900 – Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD — 2400 CB Haupt
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 01
hier: Nr. 2

2	12	**Kapitel 0100** **Titel 51900** Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen Ansatz 2026 1.295.000 Ansatz 2027 1.135.000	 + **1.000.000** + **1.000.000**	a) Baukosten wegen Sanierung der Sanitäranlagen auf der Ostseite (2026) und auf der Westseite (2027)

S. 14: Titel 68401 – Zuschüsse an Fraktionen und Gruppen

hierzu:

Änderungsanträge der AfD-Fraktion — 2400 BQ
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 01 — Haupt
hier: Nr. 1

1	14	**Kapitel 0100 – Abgeordnetenhaus** **Titel 68401** **Zuschüsse an Fraktionen und Gruppen** Ansatz 2026 16.756.000 Ansatz 2027 19.212.000	 **+300.000** **+300.000**	a) Verstärkung des Ansatzes zur Absicherung der Einrichtung einer Enquete-Kommission „Corona“ und der anlassbezogenen Beschäftigung zusätzlicher wissenschaftlicher Mitarbeiter.

S. 16: Titel 81289 – Geräte, technische Einrichtungen, Ausstattungen für die verfahrensunabhängige IKT

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD — 2400 CB
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 01 — Haupt
hier: Nr. 3

3	16	**Kapitel 0100** **Titel 81289, MG 31** Geräte, technische Einrichtungen, Ausstattungen für die verfahrensunabhängige IKT Ansatz 2026 985.000 Ansatz 2027 2.200.000 VE 2026 0 VE 2027 0	 - **100.000** - **1.660.000** +/- **0** + **3.760.000** Davon fällig 2028: + 3.760.000	a) Modernisierung der Plenarsaaltechnik im Jahr 2028: Fachplanungskosten im Jahr 2027 und 2028 sowie Baukosten im Jahr 2028 b) Ergänzung der Titelerläuterung: „Die Verpflichtungsermächtigung ist zur finanziellen Absicherung überjähriger Ausgaben erforderlich."

S. 17: Titel 51185 – Dienstleistungen für die verfahrensabhängige IKT

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD — 2400 CB Haupt
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 01
hier: Nr. 4

4	17	**Kapitel 0100** **Titel 51185, MG 32** Dienstleistungen für die verfahrensabhängige IKT Ansatz 2026 573.000 Ansatz 2027 573.000	 + **250.000** + **150.000**	a) Es werden 250.000 Euro in 2026 und 100.000 Euro in 2027 zur auftragsweisen Bewirtschaftung durch die Senatsverwaltung für Finanzen eingestellt. Zweck ist die Entwicklung, die Bereitstellung und der Betrieb einer Software zur Durchführung der Haushaltsberatungen gemäß dem in der Roten Nummer 1965 A dargelegten Konzept. Zusätzlich sind 50.000 Euro in 2027 für etwaige Aufwendungen seitens der Verwaltung des Abgeordnetenhauses eingestellt, die im Zusammenhang mit der o.g. Software der Senatsverwaltung für Finanzen oder dem Dashboard des Rechnungshofes entstehen könnten. b) Einfügung der Erläuterung: Nach der bestehenden Erläuterung werden die folgenden Sätze eingefügt: „In 2026 sind 250.000 Euro und in 2027 100.000 Euro für die Entwicklung, die Bereitstellung und den Betrieb einer Software zur Durchführung der Haushaltsberatungen vorgesehen. Der Ansatz enthält ebenfalls Mittel für den Betrieb in 2027. Die Durchführung erfolgt durch die Senatsverwaltung für Finanzen in auftragsweiser Bewirtschaftung.“
				„50.000 Euro in 2027 sind für Aufwendungen auf Seiten der Verwaltung des Abgeordnetenhauses im Zusammenhang mit den Softwarelösungen der Senatsverwaltung für Finanzen sowie des Rechnungshofes eingestellt. Die Verausgabung der Mehrmittel erfolgt nach Vorlage der geplanten Maßnahmen im Hauptausschuss mit dessen Zustimmung (verbindliche Erläuterung).

Einzelplan 02 – Verfassungsgerichtshof
(Keine Zurückstellungen oder Berichtsanträge in der 2. Lesung.)

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD — 2400 BZ Haupt
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 02
(Der Änderungsantrag wurde dem Titel zugeordnet.)

Kapitel 0200 – Verfassungsgerichtshof

S. 29: Titel 41204 – Entschädigungen der ehrenamtlichen Verfassungsrichterinnen und Verfassungsrichter

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 02
hier: Nr. 1

2400 BZ
Haupt

1	29	**Kapitel 0200** **Titel 41204** Entschädigungen der ehrenamtlichen Verfassungsrichterinnen und Verfassungsrichter Ansatz 2026 275.000 Ansatz 2027 275.000	 + **80.000** + **80.000**	a) Nach § 13 Abs. 2 VerfGHG erhalten die Verfassungsrichterinnen und Verfassungsrichter bisher neben der monatlichen Grundentschädigung (399 € Präsidentin, 337 € Vizepräsident, 276 € Mitglieder) eine Aufwandsentschädigung pro entschiedenen Fall. Es soll eine Vorsorge im Titel für den Fall gebildet werden, dass im Zuge einer gesetzlichen Neuordnung die Aufwandsentschädigung auf 20 Prozent der Besoldungsgruppe R 10 für die Mitglieder einschließlich des/der Vizepräsidenten/-in und 25 Prozent für den/die Präsidentin festgesetzt wird. Für eine Anpassung sprechen neben der Anknüpfung an die bestehende R-Besoldungssystematik auch die Eingangs- und Erledigungszahlen der Verfahren sowie ein Vergleich mit der Entschädigung der Verfassungsrichterinnen und Verfassungsrichter in anderen Bundesländern.

Einzelplan 20 – Rechnungshof
(Keine Zurückstellungen oder Berichtsanträge in der 2. Lesung.)

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 20
(Der Änderungsantrag wurde dem Titel zugeordnet.)

2400 CC
Haupt

Kapitel 2000 – Rechnungshof

S. 49: Titel 81289 – Geräte, technische Einrichtungen, Ausstattungen für die verfahrensunabhängige IKT

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 20
hier: Nr. 1

2400 CC
Haupt

1	49	**Kapitel 2000** **Titel 81289, MG 31** Geräte, technische Einrichtungen, Ausstattungen für die verfahrensunabhängige IKT Ansatz 2026 653.000 Ansatz 2027 59.000	 + **100.000** + **100.000**	a) Der Ansatz soll für beide Haushaltsjahre jeweils um 100.000 Euro erhöht werden. Mit den zusätzlichen Mitteln wird die Beschaffung der IT-Infrastruktur für die Entwicklung und den Betrieb von verfahrensunabhängigen KI-Anwendungen ermöglicht. Der Zugang u.a. zu den o.g. Anwendungen zur Analyse des Berliner Landeshaushalts (sog. Dashboard) wird den Mitgliedern des Abgeordnetenhauses, den Mitarbeitenden der Fraktionen sowie der Verwaltung des Abgeordnetenhauses dauerhaft kostenfrei zur Verfügung gestellt. Hierfür wird ein Konzept erarbeitet und dem Hauptausschuss zur Entsperrung der Mittel vorgelegt. Die Infrastruktur kann entweder in Form von Infrastructure as a Service (IaaS) / Platform as a Service (PaaS) oder als
				Hardware on premise mit Grafikkarten beschafft werden. Die Ansatzerhöhung umfasst auch den mit der Einbindung in das Landesnetz verbundenen Aufwand. b) Ergänzung der Erläuterung: „In beiden Planjahren sind zusätzliche Mittel in Höhe von jeweils 100.000 Euro für die Beschaffung der IT-Infrastruktur für die Entwicklung und den Betrieb von verfahrensunabhängigen KI-Anwendungen vorgesehen. Der Zugang zu den Anwendungen zur Analyse des Berliner Landeshaushalts (sog. Dashboard) wird den Mitgliedern des Abgeordnetenhauses, den Mitarbeitenden der Fraktionen sowie der Verwaltung des Abgeordnetenhauses dauerhaft kostenfrei zur Verfügung gestellt. Hierfür wird ein Konzept erarbeitet. c) Einfügung Sperrvermerk: „In 2026 und 2027 sind jeweils 100.000 Euro bis zur Vorlage eines Konzepts qualifiziert gesperrt. Die Aufhebung der Sperre bedarf der Einwilligung des Hauptausschusses des Abgeordnetenhauses.“

Einzelplan 21 – Beauftragte/Beauftragter für Datenschutz und Informationsfreiheit
(Keine Zurückstellungen oder Berichtsanträge in der 2. Lesung.)

Einzelplan 22 – Bürger- und Polizeibeauftragte/Bürger- und Polizeibeauftragter des Landes Berlin
(Keine Zurückstellungen oder Berichtsanträge in der 2. Lesung.)

Einzelplan 10 – Bildung, Jugend und Familie

hierzu:

a) Änderungsanträge der Fraktion Die Linke — 2400 BS
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 10 — Haupt
(Die Änderungsanträge wurden den Titeln zugeordnet.)

b) Änderungsanträge der AfD-Fraktion — 2400 BV
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 10 — Haupt
(Die Änderungsanträge wurden den Titeln zugeordnet.)

c) Änderungsanträge der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen — 2400 BW
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 10 — Haupt
(Die Änderungsanträge wurden den Titeln zugeordnet.)

d) Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD — 2400 CD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 10 — Haupt
(Die Änderungsanträge wurden den Titeln zugeordnet.)

Mitberaten wird:

a) Bericht SenBJF – ZS C 2.2 – vom 13.11.2025 — 2442 I
An- und Abmietungen — Haupt
hier: Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie
(Berichtsauftrag aus der 80. Sitzung vom 10.09.2025)

b) Bericht Senat von Berlin – BJF I B – vom 18.11.2025 — 1977 C
Umsetzung der Lehrkräfte-Verbeamtung — Haupt
gemäß Auflage B. 91 – Drucksache 19/1350 zum Haushalt 2024/25

Kapitel 1000 – Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie - Politisch-Administrativer Bereich und Service –

S. 20: Titel 42201 – Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion Die Linke — 2400 BS
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 10 — Haupt
hier: Nr. 1

1.	20	**Kapitel 1000** **Titel 42201** Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten Ansatz 2026 11.091.000 Ansatz 2027 11.424.000	 - **99.000** - **101.000**	a) Rücknahme der 2023 geänderten Leitungsstabstruktur b) Änderung im Stellenplan: 2026 und 2027 jeweils: - 1 Stelle B 2 - 1 Stelle A 14 + 1 Stelle A 15

S. 21: Titel 45903 – Prämien für besondere Leistungen

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 10
hier: Nr. 1

2400 CD
Haupt

1	21	**Kapitel 1000** **Titel 45903** Prämien für besondere Leistungen Ansatz 2026 0 Ansatz 2027 0	 +/- **0** +/- **0**	a) Die Prämien für besondere Leistungen werden einheitlich abgeschafft. c) Wegfallvermerk: Die Ausgaben fallen künftig weg.

S. 39: Titel 68406 – Zuschüsse an soziale oder ähnliche Einrichtungen

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 10
hier: Nr. 2

2400 CD
Haupt

2	39	**Kapitel 1000** **Titel 68406** Zuschüsse an soziale oder ähnliche Einrichtungen Ansatz 2026 1.000 Ansatz 2027 1.000	 + **6.999.000** + **6.999.000**	a) Zentrale Vorsorge im Einzelplan 10 für künftige Tarifsteigerungen bei Zuwendungsempfängern, die den TdL-Tarifabschluss analog anwenden. Die Tarifsteigerungsmittel werden im Regelfall in Titeln der Fachkapitel verausgabt. Die bedarfsgerechte Verteilung auf die Fachkapitel kann erst nach dem Tarifabschluss in der Haushaltsausführung vorgenommen werden. Im Ausnahmefall soll die direkte Verausgabung aus dem Titel 68406 des Kapitels 1000 zulässig sein. Ein weiterer Teil der Tarifvorsorge ist bei 1012/68554 veranschlagt.

Kapitel 1010 – Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie - Grundsatzangelegenheiten und Recht des Bildungswesens; allgemeinbildende Schulen; Lehrkräftebildung –

S. 62: Titel 54010 – Dienstleistungen

hierzu:

a1) Änderungsanträge der AfD-Fraktion — 2400 BV
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 10 — Haupt
hier: Nr. 2

2	62	**Kapitel 1010** **Titel 54010** **Dienstleistungen** Ansatz 2026 1.582.000 Ansatz 2027 1.582.000	 **+140.000** **+180.000**	a) Mittel zur Erstellung, Bekanntmachung und Pflege einer benutzerfreundlichen Internetseite zur Nutzung durch interessierte Eltern und Bürger. Ziel ist ein einfacher Überblick über Schuldaten und Schulleistungsdaten. Basis sind zunächst die Daten aus dem Schulverzeichnis, dem Indikatorenmodell und der Schultypisierung. b) Neuer TA, Projekt „Offene Schuldaten – Mehr Transparenz im Schulsystem“ 2026: 140.000 / 2027: 180.000

a2) Änderungsanträge der AfD-Fraktion — 2400 BV
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 10 — Haupt
hier: Nr. 3

3	62	**Kapitel 1010** **Titel 54010** **Dienstleistungen** Ansatz 2026 1.582.000 Ansatz 2027 1.582.000	 **+1.000.000** **+1.000.000**	a) Mittel für ein externes Schulmanagement zur Unterstützung von Schulen in schwieriger Lage („Brennpunktschulen“). Das Programm soll automatisch eingreifen, wenn das Indikatorenmodell/die Schultypisierung einen negativen Trend verzeichnet. b) Neuer TA, Wendepunkt Brennpunkt: 2026: 1.000.000 / 2027: 1.000.000

a3) Änderungsanträge der AfD-Fraktion — 2400 BV
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 10 — Haupt
hier: Nr. 13

13	62	**Kapitel 1010** **Titel 54010** **Dienstleistungen** Ansatz 2026 1.582.000 Ansatz 2027 1.582.000	 **+100.000** **+250.000**	a) Der Landesmusikrat bemängelt, Berlin habe noch keine Landesprogramm zur musikalischen Bildung. Mit der angestrebten Erhöhung der Festanstellungsquote an Musikschulen auf 80% bestehen die Ressourcen, um die Zusammenarbeit mit den Musikschulen flächendeckend auszuweiten. Gemäß Forderung des Landesmusikrats sollen alle Schulen im Schulprogramm ein verbindliches Gesamtkonzept ‚Musische Erziehung' entwickeln, um jedem Kind das Erlernen eines Musikinstruments zu ermöglichen. Mittel zur Entwicklung und Koordinierung des Landesprogramms ‚Musikalische Bildung' zur Förderung der Kooperation von Schulen, und Musikschulen. b) Neuer TA, Landesprogramm Musikalische Bildung: 2026: 100.000 / 2027: 250.000

b) Änderungsanträge der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen — 2400 BW
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 10 — Haupt
hier: Nr. 1

1	62	**Kapitel 1010** **Titel 54010** Dienstleistungen Ansatz 2026 1.582.000 Ansatz 2027 1.582.000 VE 2026 200.000 VE 2027 200.000	 **+ 600.000** **+ 1.400.000** **± 0** **± 0**	a) Begründung zum Änderungsantrag Rücknahme von Kürzungen im TA 2 „Schulisches Mittagessen" bei der Verschiebung eines Teils der Mittel in 1061. Rücknahme der Kürzung im TA 3 „Umsetzung der Ergebnisse der Yad-Vashem-Kooperation". Rücknahme der Kürzung des TA 6 „Strategisches Querschnittsprojekt „eine Region wird besser" zur Fortführung des Projekts zur designbasierten Schulentwicklung. Rücknahme der Kürzungen im TA 7 „Begleitkonzept für Quereinsteigende im Ganztag". Rücknahme der Kürzungen im TA 10 „Referent/in Bildung für nachhaltige Entwicklung und Klima".

				Rücknahme der Kürzungen im TA 12 „Förderung Mehrsprachigkeit“. Rücknahme der Kürzungen im TA 13 „Mobilitätsbildung und Verkehrserziehung in Kita und Schule“. Rücknahme der Kürzungen im TA 16 „Servicestelle außerschulische Bildung“ Rücknahme der Kürzungen im TA 19 „Erwachsenenbildungsgesetz“ Rücknahme der Kürzungen im TA 21 „Qualitätsstrategie Bildungsqualität“ Rücknahme der Kürzungen im TA 24 „Längsschnittstudie Gemeinschaftsschulen“ in 2027. Schaffung eines neuen TA 25 „Unterstützung Gründung neuer Gemeinschaftsschulen“ in 2027. b) Titelerläuterung / verbindliche Erläuterung Änderung der Tabelle TA 2 2026: 96.000 2027: 96.000 TA 3 2026: 100.000 2027: 100.000 TA 6 2026: 100.000 2027: 100.000 TA 7: 2026: 80.000 2027: 80.000 TA 10 2026: 121.000 2027: 111.000 TA 12 2026: 476.000 2027: 476.000 TA 13 2026: 100.000 2027: 100.000 TA 16 2026: 200.000 2027: 200.000 TA 19 2026: 10.000 2027: 10.000 TA 21 2026: 20.000 2027: 20.000 TA 24 2026: 0 2027 300.000 TA 25 (neu): Unterstützung Gründung neuer Gemeinschaftsschulen 2026: 0 2027: 500.000 c) Haushaltsvermerke: Keine

c) Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 10
hier: Nr. 3

2400 CD
Haupt

3	62	**Kapitel 1010** **Titel 54010** Dienstleistungen Ansatz 2026 1.582.000 Ansatz 2027 1.582.000 VE 2026 200.000 VE 2027 200.000	 + **50.000** + **90.000** +/- **0** +/- **0**	a) Mehrbedarf b) Anpassung der Tabelle: TA 6: Strategisches Querschnittsprojekt „eine Region wird besser" 2026: 100.000 2027: 100.000

S. 65: Titel 54053 – Veranstaltungen

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen — 2400 BW
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 10 — Haupt
hier: Nr. 2

2	65	**Kapitel 1010** **Titel 54053** Veranstaltungen Ansatz 2026 933.000 Ansatz 2027 933.000 VE 2026 0 VE 2027 0	 + **200.000** + **302.000** ± **0** ± **0**	a) Begründung zum Änderungsantrag Rücknahme von Kürzungen im TA 1 „Deutscher Motorik Test (DMT)“ in 2027, teilweise Rücknahme in 2026. Rücknahme von Kürzungen im TA 2 „Jugend trainiert für Olympia“. Rücknahme von Kürzungen im TA 3 „Jugend trainiert für Paralympics“. Rücknahme von Kürzungen im TA 4 „Schulsportliche Wettkämpfe und Veranstaltungen“. Rücknahme von Kürzungen im TA 5 „Zentrale musisch-künstlerische Veranstaltungen mit Schulen“. Rücknahme von Kürzungen im TA 6 „Kooperationsvertrag Yad Vashem“. Rücknahme von Kürzungen im TA 7 „Denkmal Aktiv - Kulturerbe macht Schule“.
				Rücknahme von Kürzungen im TA 8 „Veranstaltungen im Rahmen der Qualitätsentwicklung“. Rücknahme von Kürzungen im TA 9 „Musikalische Grundschule“. Rücknahme von Kürzungen im TA 10 „Jugend debattiert“. b) Titelerläuterung / verbindliche Erläuterung Änderung der Tabelle TA 1 2026: 356.000 2027: 458.000 TA 2 2026: 529.000 2027: 529.000 TA 3 2026: 83.000 2027: 83.000 TA 4 2026: 10.000 2027: 10.000 TA 5 2026: 29.200 2027: 29.200 TA 6 2026: 50.000 2027: 50.000 TA 7 2026: 10.400

				2027: 10.400 TA 8 2026: 20.800 2027: 20.800 TA 9 2026: 17.000 2027: 17.000 TA 10 2026: 22.000 2027: 22.000 c) Haushaltsvermerke Keine

S. 66: Titel 54122 – Besondere Unterstützungsmaßnahmen an Schulen

hierzu:

Änderungsanträge der AfD-Fraktion — 2400 BV
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 10 — Haupt
hier: Nr. 7

7	66	**Kapitel 1010** **Titel 54122** **Besondere Unterstützungsmaßnahmen an Schulen** Ansatz 2026 3.430.000 Ansatz 2027 3.430.000	 **+300.000** **+1.000.000**	a) Alternative Formen der Beschulung bei Schuldistanz (Neuer TA) oder bei einer schulischen Gefährdung (Neuer TA). b) Neuer TA, Krisenschüler (Schuldistanz): 2026: 150.000 / 2027: 500.000 Neuer TA, Auffangmaßnahme nach Entlassung/Ausschluss von der Schule: 2026: 150.000 / 2027: 500.000

S. 70: Titel 68419 – Förderung des Sports

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD — 2400 CD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 10 — Haupt
hier: Nr. 4

4	70	**Kapitel 1010** **Titel 68419** Förderung des Sports Ansatz 2026 3.927.000 Ansatz 2027 3.927.000	 + **50.000** + **50.000**	a) Aufstockung der Mittel für Schulschwimmen und Intensivschwimmkurse Die Erhöhung des Titels erfolgt kumulativ zur 2. Lesung. b) Anpassung der Tabelle: TA 5: Schulschwimmen und Intensivschwimmkurse (s. 1010/54053) 2026: 1.512.400 2027: 1.512.400

S. 75: Titel 68569 – Sonstige Zuschüsse für konsumtive Zwecke im Inland

hierzu:

a) Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 10
hier: Nr. 5

2400 CD
Haupt

5	75	**Kapitel 1010** **Titel 68569** Sonstige Zuschüsse für konsumtive Zwecke im Inland Ansatz 2026 15.603.000 Ansatz 2027 15.609.000 VE 2026 843.000 VE 2027 843.000	 + **6.193.000** + **6.299.000** +/- **0** +/- **0**	a) Aufstockung der Förderung der Schülerhaushalte (TA 7: +170.390/+170.390), kumulativ zur Schaffung und Erhöhung des entsprechenden Teilansatzes in der 2. Lesung Aufstockung der Mittel für das Erwachsenenbildungsgesetz (TA 16: +300.000/+300.000), kumulativ zur Schaffung und Erhöhung des Teilansatzes in der 2. Lesung Aufstockung der Mittel für das Projekt ABqueer (TA 34: +50.000/+50.000), kumulativ zur Schaffung und Erhöhung des Teilansatzes in der 2. Lesung Im Übrigen Schaffung neuer Teilansätze mit zusätzlichen Mitteln für die dort genannten Projekte b) Anpassung der Tabelle: TA 7: Schülerhaushalte 2026: 170.390 2027: 170.390 2025: 470.390 TA 16: Erwachsenenbildungsgesetz 2026: 300.000 2027: 300.000 TA 34: ABqueer
				2026: 50.000 2027: 50.000 TA 39 (neu): Zuschuss an Urania Berlin e.V. 2026: 950.000 2027: 950.000 2025: 1.900.000 TA 40 (neu): Vernetzungsstelle Schulverpflegung Berlin 2026: 113.200 2027: 113.200 2025: 115.710 TA 41 (neu): Serviceagentur Ganztag Berlin 2026: 613.480 2027: 613.480 2025: 863.460 TA 42 (neu): Fit für die Schule Plus Berliner Ferienschulen 2026: 1.616.700 2027: 1.616.770 2025: 1.700.000 TA 43 (neu): Schulversuch FlexGanztag 2026: 167.000 2027: 173.000 2025: 163.000 TA 44 (neu): Bildungsprojekt Youthwork – Berliner Aidshilfe

				2026: 170.000 2027: 170.000 2025: 170.000 TA 45 (neu): Begabungsförderung 2026: 184.170 2027: 184.170 2025: 188.250 TA 46 (neu): Gartenstadt Atlantic 2026: 81.820 2027: 81.820 2025: 83.640 TA 47 (neu): proRespekt – gewaltfreie Schulen demokratisch gestalten 2026: 400.000 2027: 400.000 2025: 431.940 TA 48 (neu): Förderung Tannenhof 2026: 98.600 2027: 98.600 2025: 98.600 TA 49 (neu): Teach First 2026: 150.000 2027: 250.000 2025: 749.420 TA 50 (neu): Projekt TuWaS! 2026: 219.850
				2027: 219.850 2025: 219.850 TA 51 (neu): Schülerlabor Netzwerk GenaU 2026: 71.100 2027: 71.100 2025: 71.100 TA 52 (neu): TINCON 2026: 80.000 2027: 80.000 2025: 0 TA 53 (neu): Demokratie und Rechtsstaat 2026: 156.000 2027: 156.000 2025: 156.800 TA 54 (neu): DEVI e.V. – Verein für Demokratie und Vielfalt in Schule und beruflicher Bildung 2026: 400.000 2027: 400.000 TA 55 (neu): Projekte im Bereich der Prävention von islamistischem Antisemitismus 2026: 200.000 2027: 200.000 Ergänzung der Erläuterung:

				„TA 39 Zuschuss an die Urania Berlin e.V. Zuschuss für die Transformation der Urania Berlin zu einem Bürgerforum. Schwerpunkte im Aufbau des Bürgerforums und der programmatischen Neuausrichtung der Urania sind das bürgerschaftliche Engagement, die Demokratieförderung sowie das Lebenslange Lernen und die außerschulische Bildung. Einen weiteren Schwerpunkt der Förderung bilden die Themen Biologische Vielfalt, Klima und Nachhaltigkeit. TA 40 Vernetzungsstelle Schulverpflegung Berlin: Der Verein Vernetzungsstelle Kita- und Schulverpflegung Berlin e. V. setzt das Projekt „Vernetzungsstelle Schulverpflegung Berlin“ um. Dabei werden Aktivitäten unterstützt, die eine hochwertige und gesundheitsfördernde Gemeinschaftsverpflegung von Kindern und Jugendlichen sichern und die die Ernährungs- und Verbraucherbildung in Schule fördern. TA 41 Serviceagentur Ganztag Berlin Die Serviceagentur Ganztag Berlin wird von der Deutschen Kinder- und Jugendstiftung GmbH im Auftrag des Landes Berlin umgesetzt. Die Serviceagentur unterstützt Prozesse, die dazu beitragen, dass Schule als ganztägiger Lern- und Lebensort gestaltet und weiterentwickelt wird und multiprofessionelle Fachkräfte Qualifizierungs- und Weiterentwicklungsmöglichkeiten erhalten.
				Damit ist sie eine wichtige Säule in der Qualitätsentwicklung der Ganztagsschulen im Land Berlin. Die Serviceagentur berät schulnah und explizit zu allen Fragen der Qualitätsentwicklung und bringt in diesen Prozess ihre über viele Jahre entwickelte fachliche Expertise und länderübergreifende Erfahrungen im Bereich der Ganztagsschulentwicklung ein. Sie ist maßgeblich an der Entwicklung eines Gesamtkonzepts für die inklusive Berliner Ganztagsschule und an der Implementierung der Qualitätsstandards für die inklusive Ganztagsschule beteiligt. TA 42 Fit für die Schule Plus Berliner Ferienschulen „Der Programmteil Fit für die Schule soll bedarfsgerecht weiterentwickelt werden und sich entsprechend nicht ausschließlich an Kinder und Jugendliche ohne Schulplatz richten, sondern als ein entweder schulvorbereitendes oder schulbegleitendes Angebot für alle Schülerinnen und Schüler der Grundschulen und weiterführenden Schulen mit einem Bedarf an der Sprachförderung in Deutsch als Zweitsprache kontinuierlich während des Schuljahres in allen Bezirken umgesetzt werden. Neben der Sprachförderung zielt Fit für die Schule auf die sozial-emotionale Stärkung der teilnehmenden Kinder und Jugendlichen (verbindliche Erläuterung).

				TA 43 Schulversuch FlexGanztag Konkret soll in dem Schulversuch FlexGanztag eine Weiterentwicklung des gebundenen und offenen Ganztags erprobt werden. TA 44 BildungsprojektYouthwork – Berliner Aidshilfe Das Projekt leistet sexualpädagogische Aufklärungsarbeit, insbesondere zur Prävention von HIV/Aids und anderen sexuell übertragbaren Infektionen. TA 45 Begabungsförderung Die Implementierung neuer Ansätze im Programm „Begabtes Berlin“ erfolgt in Zusammenarbeit und Vernetzung mit außerschulischen Partnern. Schwerpunkte sind der Aufbau von Mentorenprogrammen sowie von Qualifizierungsangeboten. Ziel der Mentorenprogramme ist die passgenaue Bereitstellung von Lernangeboten und die Begleitung von Kindern und Jugendlichen aus bildungsfernen Milieus. Zudem erfolgt eine Qualifizierung der Lehrkräfte, um diese zu befähigen, Begabungen zu erkennen und zu fördern. TA 46 Gartenstadt Atlantic Der Mikrokosmos Gartenstadt Atlantic ist ein deutsch-muslimisch-jüdisch-interkulturelles Pilotprojekt. Über die Arbeit in 8 Lernwerkstätten erhalten sozial benachteiligte
				Kinder und Jugendliche und deren Familien Zugang zu neuen Kulturräumen und Bildungsangeboten, die insbesondere zur Stärkung der Demokratie ausgelegt sind. Darüber hinaus verstehen sich diese Werkstätten als außerschulische Lernorte, die umliegenden Grundschulen für ergänzende pädagogische Angebote zur Verfügung stehen. Die Angebote orientieren sich an der Lebensrealität vor Ort. TA 47 proRespekt - gewaltfreie Schulen demokratisch gestalten Die Fachstelle ist das Kompetenz- und Servicezentrum für das Programm „pro Respekt - gewaltfreie Schulen demokratisch gestalten“. Sie ist für die partizipative Erarbeitung und Weiterentwicklung eines integrativen Programmdesigns zuständig. Diese Aufgabe umfasst auf der institutionellen Ebene das Zusammenbringen aller Stakeholder sowie das Zusammenwirken der bereits etablierten Maßnahmen und Träger. Daraus resultierend entwickelt die Fachstelle Umsetzungsstrategien zum Erreichen der Programmziele sowohl auf der Metaebene (Land) als auch auf der konkreten Ebene (Schule). Für die Beratung und Unterstützung auf der individuellen Ebene der Schülerinnen und Schüler sowie des pädagogischen Personals bietet die Fachstelle explizite Fortbildungen zur Profilbildung der proRespekt-Pilotinnen und -Piloten an. Die Fachstelle koordiniert das Fortbildungskonzept

				für die proRespekt-Teams. Im Vordergrund steht die Vermittlung von theoretisch basiertem Wissen über Prävention sowie vielfältige Methoden der Intervention. TA 48 Förderung Tannenhof Das Projekt „Tannenhof-Schule“ eröffnet ehemals drogenabhängigen jungen Menschen, die wegen ihres gesundheitlichen Hintergrunds die herkömmlichen Angebote des Zweiten Bildungsweges nicht ohne weiteres erfolgreich besuchen können, die Möglichkeit zum Erwerb schulischer Abschlüsse. Flankierend zum Besuch des eigentlichen Lehrgangs, der an die Volkshochschule Steglitz-Zehlendorf angegliedert ist, erfolgt durch zusätzliche Fördermaßnahmen eine individuelle Vorbereitung auf die Prüfung. Parallel zum Lehrgang werden verpflichtende Angebote nach dem Unterricht und am Wochenende durchgeführt. Die Mittel werden zur Finanzierung des Projekts eingesetzt; dies umfasst die Mietkosten für die benötigten Räumlichkeiten besser: Regiekosten für Unterricht und zusätzliche Fördermaßnahmen - der Unterricht wird vom übrigen Schulbetrieb auch räumlich abgegrenzt - als auch Personalkosten für gemeinschaftliche Aktivitäten, die nicht von Lehrkräften durchgeführt werden.
				TA 49 Teach First Die Mittel sind für zusätzliche Förderung von Schülerinnen und Schüler an Schulen mit besonderem Unterstützungsbedarf bestimmt, um diesen einen gelingenden Übergang aus der Schule in die berufliche Ausbildung oder weitere Bildungssysteme zu ermöglichen. Die Schwerpunkte liegen dabei auf individueller Förderung, Zukunfts- und Berufsorientierung sowie Vorbereitung für Abschlussprüfungen. Auf Basis des von Teach First erarbeiteten Konzeptes soll dies in Kooperation mit dem Projektträger durchgeführt werden. TA 50 Projekt „TuWaS!“ (=Technik und Wissenschaft an Schulen!) Das Projekt „TuWaS!“ unterstützt unter der Leitung der Freien Universität Berlin in einem Kooperationsverbund mit der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie sowie weiteren Partnern einen lebensweltbezogenen und experimentell orientierten Unterricht in den Fächern Sachunterricht und Naturwissenschaften an zurzeit bereits über 170 Berliner Grundschulen und ist damit ein wichtiger Baustein des bildungspolitischen Schwerpunkts MINT-Bildung. TA 51 Schülerlabor Netzwerk GenaU Das Netzwerk GenaU ist das größte regionale Netzwerk von Schülerlaboren in der

				Bundesrepublik. Die Netzwerkmitglieder bieten Wissenschaft zum Anfassen, um Begeisterung für die Naturwissenschaften zu wecken. Sie vermitteln ein fachübergreifendes und modernes Verständnis von Technik und Naturwissenschaft. Die Labore schlagen eine Brücke von der Schule zur Hochschule bzw. zu Forschungsstätten und mit neuen Projekten wie „beMINT“ auch in den berufsbildenden Bereich. TA 52 TINCON Das TINCON Future Lab Berlin ist ein Partizipationsprojekt zur Stärkung der Zukunftskompetenzen junger erwachsener Berliner:innen. TA 53 Demokratie und Rechtsstaat Das Projekt „Demokratie und Rechtsstaat“ (Vorläufer: Jugendgerichtsprojekt) fördert bei Schülerinnen und Schülern der Sekundarstufe I das Bewusstsein für die Bedeutung des demokratischen Rechtsstaats, indem im Rahmen einer Projektwoche mit authentischen professionellen Beteiligten ein Gerichtsprozess über eine fiktive Straftat in einem Rollenspiel nachgestellt und reflektiert wird. TA 54 DEVI e.V. – Verein für Demokratie und Vielfalt in Schule und beruflicher Bildung Fortführung der Arbeit der Projekte „Berliner Berufsschulen und Oberstufenzentren für
				Demokratie und Vielfalt“ und „Beratungs- und Fortbildungsstelle für weltanschauliche und religiöse Vielfalt“ in Berliner Schulen. TA 55 Projekte im Bereich der Prävention von islamistischem Antisemitismus Wegen der aktuellen Lage sollen Projekte durchgeführt werden, die sich mit der Entstehung und Verbreitung von islamistischem Antisemitismus, auch im Zusammenhang mit dem jüngsten Nahost-Konflikt, befassen, durchgeführt werden.“

b) Änderungsanträge der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen — 2400 BW Haupt

Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 10

hier: Nr. 3

3	75	**Kapitel 1010** **Titel 68569** Sonstige Zuschüsse für konsumtive Zwecke im Inland Ansatz 2026 15.603.000 Ansatz 2027 15.609.000 VE 2026 843.000 VE 2027 843.000	+ **300.000** + **300.000** ± **0** ± **0**	a) Begründung zum Änderungsantrag Aufstockung des TA durch die lfd Nr. 6 in RN 2400 AL geschaffenen TA 34 "ABqueer". Schaffung des TA 39 "Fit für die Schule plus Berliner Ferienschulen". Rücknahme der Kürzungen in Ergänzung zum Änderungsantrag der Koalitionsfraktionen. b) Titelerläuterung / verbindliche Erläuterung Änderung der Tabelle TA 6 2026: 70.000 2027: 70.000 TA 39 2026: 1.616.765 2027: 1.616.765 c) Haushaltsvermerke: Keine

S. 77: Titel 68585 – Sonstige Zuschüsse für kulturelle Projekte im Bildungsbereich

hierzu:

a) Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 10
hier: Nr. 6

2400 CD
Haupt

6	77	**Kapitel 1010** **Titel 68585** Sonstige Zuschüsse für kulturelle Projekte im Bildungsbereich Ansatz 2026 3.030.000 Ansatz 2027 3.030.000	 + **1.701.000** + **1.701.000**	a) Aufstockung der Förderung der Kulturagenten (TA 3: + 896.240/+896.240), kumulativ zur 2. Lesung Aufstockung der Förderung der Flying Steps/Urban dance goes professionell (TA 11: +500.000/+500.000), kumulativ zur 2. Lesung Weiterförderung von TUSCH (TA 14 neu: + 224.340/+224.340), zusätzlich zur Förderung im EP 08 Förderung des Ballhauses Prinzenallee (TA 15 neu: +80.000/+80.000), zusätzlich zur Förderung im EP 08 b) Anpassung der Tabelle: TA 3: Kulturagenten 2026: 930.330 2027: 930.330 2025: 930.330 TA 11: Urban dance goes professionell 2026: 1.680.000 2027: 1.680.000 2025: 2.180.000 TA 14 (neu): TUSCH 2026: 224.340 2027: 224.340 2025: 257.690
				TA 15 (neu): Ballhaus Prinzenallee 2026: 80.000 2027: 80.000 Ergänzung der Erläuterung: TA 14 TUSCH TUSCH ist eine Maßnahme der kulturellen Bildung, die entsprechend dem Rahmenkonzept Kulturelle Bildung umgesetzt wird. TUSCH Theater und Schule vermittelt und begleitet dreijährige Kooperationen zwischen Berliner Schulen und Berliner Theatern.

b) Änderungsanträge der Fraktion Die Linke
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 10
hier: Nr. 2

2400 BS
Haupt

2.	77	**Kapitel 1010** **Titel 68585** Sonstige Zuschüsse für kulturelle Projekte im Bildungsbereich Ansatz 2026 3.030.000 Ansatz 2027 3.030.000	 + **124.000** + **124.000**	a) Wiederherstellung der alten TA 1 bis TA 16 (mit Stand 2025 vor dem 3. NHG zum DHH 24/25, Ausnahme TA 14, hier Wiederherstellung Ansatz 2023) sowie Schaffung eines neuen TA 17 (bisher nachgewiesen in 1042/68425, TA 21) b) *Titelerläuterung* TA 1 „Tusch“ Ansatz: 258.000 Euro p.a. TA 2 „TanzZeit“ Ansatz: 251.000 Euro p.a.

				TA 3 „MACHmit! Museum für Kinder“ Ansatz: 239.000 Euro p.a. TA 4 „ErzählZeit“ Ansatz: 193.000 Euro p.a. TA 5 „Kulturagenten“ Ansatz: 931.000 Euro p.a. TA 6 „KontextSchule“ Ansatz: 35.000 Euro p.a. TA 7 „Fortbildung der Kulturbeauftragten“ Ansatz: 12.000 Euro p.a. TA 8 „Märchenland (Berliner Märchentage)“ Ansatz: 27.000 Euro p.a. TA 9 „Musische Kooperationsprojekte“ Ansatz: 290.000 Euro p.a. TA 10 „Bauereignis Schule“ Ansatz: 164.000 Euro p.a. TA 11 „Projekt Oper an Schule“ Ansatz 174.000 Euro p.a. TA 12 „Theaterpädagogische Projekte“ Ansatz: 20.000 Euro p.a. TA 13 „Max-Artists in Residence an Grundschulen”
				Ansatz: 125.000 Euro p.a. TA 14 „Urban dance goes professionell” Ansatz: 100.000 Euro p.a. TA 15 „QuerKlang“ Ansatz: 50.000 Euro p.a. TA 16 „Lesewelt Berlin e.V.“ Ansatz: 35.000 Euro p.a. TA 17 (neu) „KinderKulturMonat“ Ansatz: 250.000 Euro p.a.

Neuer Titel - Maßnahmen für die Naturbildung und Naturerfahrung

hierzu:

Änderungsanträge der AfD-Fraktion — 2400 BV
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 10 — Haupt
hier: Nr. 1

1	(neu)	**Kapitel 1010** **Neuer Titel** **Maßnahmen für die Naturbildung und Naturerfahrung** Ansatz 2026 - Ansatz 2027 -	 **+500.000** **+1.000.000**	a) Mehr Sichtbarkeit, Systematisierung und Sicherung der Angebote für Naturbildung und Naturerfahrung b) Stärkung der Naturerfahrung von Kindern und Jugendlichen und Ausbau der Naturbildung nach Trommer und Janßen. Davon 56.000 € in 2026 und 2027 für das Jugendforschungsschiff.

Kapitel 1011 – Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie - Schulträgerschaft und operative Schulaufsicht der beruflichen und zentral verwalteten Schulen –

S. 88: Titel 27292 – Zuschüsse der EU aus dem ESF für konsumtive Zwecke (Förderperiode 2021-2027)

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 10
hier: Nr. 7

2400 CD
Haupt

7	88	**Kapitel 1011** **Titel 27292** Zuschüsse der EU aus dem ESF für konsumtive Zwecke (Förderperiode 2021-2027) Ansatz 2026 5.077.000 Ansatz 2027 5.077.000	 + **1.430.000** +/- **0**	a) Es erfolgt eine Anpassung der Einnahmen an die geänderten Ausgaben bei Titel 1011/68692.

S. 98: Titel 68569 – Sonstige Zuschüsse für konsumtive Zwecke im Inland

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 10
hier: Nr. 8

2400 CD
Haupt

8	98	**Kapitel 1011** **Titel 68569** Sonstige Zuschüsse für konsumtive Zwecke im Inland Ansatz 2026 5.215.000 Ansatz 2027 5.319.000	 + **600.000** + **600.000**	a) Weiterförderung der Projekte „Berliner Schulpaten“ (+300.000 p.a.) sowie „IBA Bildungsgang Begleitung“ (+300.000 p.a.). Die Ansatzerhöhungen erfolgen kumulativ zur 2. Lesung, wo der Ansatz bereits zur Stärkung des Projektes „Berufsorientierung und Bewerbung“ (BOB) um jeweils 420.000€ in 2026 und 2027 erhöht wurde. b) Vor dem letzten Satz der Erläuterung werden die folgenden Sätze eingefügt: „Jeweils 300.000 € in 2026 und 2027 sind für die Fortsetzung des Projekts Berliner Schulpaten vorgesehen.“ „Jeweils 300.000€ in 2026 und 2027 sind für das Projekt IBA Bildungsgang Begleitung vorgesehen.“

S. 99: Titel 68692 – Sonstige Zuschüsse aus ESF-Mitteln (Förderperiode 2021-2027)

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 10
hier: Nr. 9

2400 CD
Haupt

9	99	**Kapitel 1011** **Titel 68692** Sonstige Zuschüsse aus ESF-Mitteln (Förderperiode 2021-2027) Ansatz 2026 5.077.000 Ansatz 2027 5.077.000	 + **1.430.000** +/- **0**	a) Damit die Voraussetzungen für das ESF+-Förderinstrument FI 5 eingehalten werden können, ist eine Veränderung des Betreuungsschlüssels erforderlich. Damit geht eine Veränderung der Jahresscheiben einher.

Kapitel 1012 – Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie - Operative Schulaufsicht der allgemeinbildenden Schulen –

S. 120: Titel 68554 – Schulbezogene Jugendsozialarbeit

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 10
hier: Nr. 10

2400 CD
Haupt

10	120	**Kapitel 1012** **Titel 68554** Schulbezogene Jugendsozialarbeit Ansatz 2026 55.001.000 Ansatz 2027 56.102.000	 + **3.500.000** + **3.500.000**	a) Vorsorge für künftige Tarifsteigerungen bei freien Trägern. Ein weiterer Teil der Vorsorge ist bei 1000/68406 veranschlagt. b) Ergänzung der Erläuterung: Vor dem Gender Budgeting wird der folgende Satz eingefügt: „Mittel in Höhe von 3.500.000€ pro Haushaltsjahr sind als Vorsorge für künftige Tarifsteigerungen bei Trägern der freien Jugendhilfe aus dem Landesprogramm „Jugendsozialarbeit an Berliner Schulen“ vorgesehen.“

S. 121: Titel 68569 – Sonstige Zuschüsse für konsumtive Zwecke im Inland

hierzu:

a) Änderungsanträge der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 10
hier: Nr. 4

2400 BW
Haupt

4	121	**Kapitel 1012** **Titel 68569** Sonstige Zuschüsse für konsumtive Zwecke im Inland Ansatz 2026 687.000 Ansatz 2027 568.000 VE 2026 0 VE 2027 0	 + **300.000** + **300.000** ± **0** ± **0**	a) Begründung zum Änderungsantrag Rücknahme von Kürzungen im TA 1 „Studienanstalt und Beratungsstelle für blinde Studierende e. V. (Blindenanstalt)“. Rücknahme von Kürzungen im TA 2 „Atrium (Jugendkunstschule)“. Rücknahme von Kürzungen im TA 5 „Seniorpartner in school“. Rücknahme von Kürzungen im TA 7 „Fortbildung für Quereinsteigende im „Programm Jugendsozialarbeit an Berliner Schulen“. Rücknahme von Kürzungen im TA 8 „Dolmetschen im pädagogischen Prozess“. Rücknahme von Kürzungen im TA 9 „Arbeitsassistenz für sehbehinderte Beschäftigte“.

b) Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 10
hier: Nr. 11

2400 CD
Haupt

11	121	**Kapitel 1012** **Titel 68569** Sonstige Zuschüsse für konsumtive Zwecke im Inland Ansatz 2026 687.000 Ansatz 2027 568.000	 + **117.000** + **117.000**	a) Weiterförderung der Jugendkunstschule „Atrium“ sowie des Projekts „Seniorpartner in school“ b) Anpassung der Tabelle: TA 2: Atrium (Jugendkunstschule) 2026: 62.330 2027: 62.330 TA 5: Seniorpartner in school 2026: 54.300 2027: 54.300 Anpassung der Erläuterung: Der Satz „TA 2 fällt weg.“ wird durch folgenden Satz ersetzt: „TA 2 Atrium (Jugendkunstschule) Zuweisung für Ausgaben zur Realisierung gewaltpräventiver Maßnahmen im Rahmen von Kinder- und Jugendprojekten der Jugendkunstschule Atrium“ Der Satz „TA 5 fällt weg.“ wird durch folgenden Satz ersetzt: „TA 5 Seniorpartner in school Ehrenamtliche Bildungsbegleitung durch Seniorpartner in Schulen für einen gewaltfreien und toleranten Umgang von Schülern gegenüber ihrer eigenen Generation, Senioren und der Gesellschaft. Die Seniorpartner sehen ihre
				ehrenamtliche Arbeit in den Schulen als Brücke zwischen Alt und Jung. Ihr Ziel ist es, das bürgerschaftliche Engagement durch Senioren in den Berliner Schulen auszuweiten, um möglichst vielen Berliner Schülerinnen und Schülern einen erfolgreichen Übergang ins Arbeits- und Erwachsenenleben zu ermöglichen. Zu den Schwerpunkten ihrer Arbeit gehören die Entwicklung einer Streitkultur, die Förderung von Sozial- und Schulkompetenzen sowie die Mediation in Konflikten. Das Projekt wird durch Seniorpartner in School e.V. durchgeführt.“

S. 126: Titel 53380 – Sachausgaben für Schulbibliotheken

hierzu:

Änderungsanträge der AfD-Fraktion — 2400 BV
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 10 — Haupt
hier: Nr. 5

5	126	**Kapitel 1012** **Titel 53380** **Sachausgaben für Schulbibliotheken** Ansatz 2026 1.000 Ansatz 2027 1.000	 **+200.000** **+200.000**	a) Der Medienbestand in Schulbibliotheken bedarf einer kontinuierlichen Modernisierung und Erneuerung. § 16 Abs. 2a, Satz 3 SchulG Berlin macht die Förderung zur Pflichtaufgabe. Zur finanziellen Absicherung der Erfüllung der gesetzlichen Pflicht ist eine Mittelerhöhung notwendig.

S. 128: Titel 68477 – Zuschüsse für Träger zur Stärkung sozialraumbezogener Bildungsstrukturen

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD — 2400 CD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 10 — Haupt
hier: Nr. 12

12	128	**Kapitel 1012** **Titel 68477 (MG 04)** Zuschüsse für Träger zur Stärkung sozialraumbezogener Bildungsstrukturen Ansatz 2026 2.032.000 Ansatz 2027 2.032.000	 **+ 100.000** **+ 100.000**	a) Stärkung pädagogischer Werkstätten b) Anpassung der Tabelle: TA 3: Stärkung pädagogischer Werkstätten 2026: 400.000 2027: 400.000

Kapitel 1014 – Berliner Landeszentrale für politische Bildung

S. 152: Titel 28290 – Sonstige zweckgebundene Einnahmen für konsumtive Zwecke

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD — 2400 CD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 10 — Haupt
hier: Nr. 13

13	152	**Kapitel 1014** **Titel 28290** Sonstige zweckgebundene Einnahmen für konsumtive Zwecke Ansatz 2026 2.000 Ansatz 2027 2.000	 - **1.000** - **1.000**	a) Der Merkansatz wurde falsch eingetragen.

S. 152: Titel 28293 – Sonstige Zuschüsse aus dem Inland (nur Haushaltswirtschaft)

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 10
hier: Nr. 14

2400 CD
Haupt

14	152	**Kapitel 1014** **Titel 28293** Sonstige Zuschüsse aus dem Inland (nur Haushaltswirtschaft) Ansatz 2026 0 Ansatz 2027 0	 + **1.000** + **1.000**	a) Der Merkansatz und der Zweckbindungsvermerk fehlen. c) Zweckbindungsvermerk: Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben bei 68590.

S. 152: Titel 42701 – Aufwendungen für freie Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 10
hier: Nr. 15

2400 CD
Haupt

15	152	**Kapitel 1014** **Titel 42701** Aufwendungen für freie Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter Ansatz 2026 90.000 Ansatz 2027 90.000	 + **20.000** + **20.000**	a) Mehrbedarf der Landeszentrale für politische Bildung für Honorare

S. 152: Titel 42801 – Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 10
hier: Nr. 16

2400 CD
Haupt

16	152	**Kapitel 1014** **Titel 42801** Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten Ansatz 2026 1.261.000 Ansatz 2027 1.299.000	 + **195.000** + **200.000**	a) zwei zusätzliche Stellen (Entgeltgruppe TV-L E-13 West) für die Landeszentrale für politische Bildung c) Änderung des Stellenplans: 2026: + 2x E 13 2027: + 2x E 13

S. 153: Titel 52513 – Politische Bildungsarbeit

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 10
hier: Nr. 17

2400 CD
Haupt

17	153	**Kapitel 1014** **Titel 52513** Politische Bildungsarbeit Ansatz 2026 902.000 Ansatz 2027 902.000	 + **80.000** + **80.000**	a) Mehrbedarf der Landeszentrale für politische Bildung für Sachmittel b) Anpassung der Tabelle: TA 1: Veranstaltungen, Eigenpublikationen, Öffentlichkeitsarbeit, Besuchszentren, sonstige Projekte 2026: 467.000 2027: 467.000

S. 154: Titel 68569 – Sonstige Zuschüsse für konsumtive Zwecke im Inland

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 10
hier: Nr. 18

2400 CD
Haupt

18	154	**Kapitel 1014** **Titel 68569** Sonstige Zuschüsse für konsumtive Zwecke im Inland Ansatz 2026 1.585.000 Ansatz 2027 1.585.000	 + **213.000** + **213.000**	a) Mehrbedarf der Landeszentrale für politische Bildung b) Anpassung der Tabelle: TA 2: Aufsuchende politische Bildung 2026: 1.198.000 2027: 1.198.000

S. 154: Titel 68572 – Zuschüsse an Stiftungen für staatsbürgerliche Zwecke

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 10
hier: Nr. 19

2400 CD
Haupt

19	154	**Kapitel 1014** **Titel 68572** Zuschüsse an Stiftungen für staatsbürgerliche Zwecke Ansatz 2026 517.000 Ansatz 2027 517.000	 + **116.000** + **116.000**	a) Mehrbedarfe

Kapitel 1015 – Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie - Grundschulen –

S. 160: Titel 68507 – Zuschüsse an Schulen in freier Trägerschaft

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion Die Linke
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 10
hier: Nr. 3

2400 BS
Haupt

3.	160	**Kapitel 1015** **Titel 68507** Zuschüsse an Schulen in Freier Trägerschaft Ansatz 2026 115.398.000 Ansatz 2027 123.519.000	 - **1.900.000** - **700.000**	a) Rücknahme der pauschalen Verkürzung der Wartefrist auf zwei Jahre.

Kapitel 1016 – Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie - Gemeinschaftsschulen –

S. 170: Titel 68569 – Sonstige Zuschüsse für konsumtive Zwecke im Inland

hierzu:

a) Änderungsanträge der Fraktion Die Linke
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 10
hier: Nr. 4

2400 BS
Haupt

4.	170	**Kapitel 1016** **Titel 68569** Sonstige Zuschüsse für konsumtive Zwecke im Inland Ansatz 2026 294.000 Ansatz 2027 294.000	 + **349.000** + **349.000**	a) Rücknahme der Kürzungen in TA 1 und TA 3. b) *Titelerläuterung* TA 1 „Praxislerngruppen/Praxistage gemäß § 29 Sekundarstufen I – Verordnung sowie Praxiserprobung für zugezogene Schülerinnen und Schüler aus Südosteuropa und junge Geflüchtete“ Ansatz: 591.000 Euro p.a.

				TA 3 „Produktives Lernen (IPLE) Ansatz: 44.000 Euro p.a.

b) Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 10
hier: Nr. 20

2400 CD
Haupt

20	170	**Kapitel 1016** **Titel 68569** Sonstige Zuschüsse für konsumtive Zwecke im Inland Ansatz 2026 294.000 Ansatz 2027 294.000	 + **305.000** + **305.000**	a) Mehrbedarfe b) Anpassung der Tabelle: TA 1: Praxislerngruppen/Praxistage gemäß § 29 Sekundarstufen I-Verordnung sowie Praxiserprobung für zugezogene Schülerinnen und Schüler aus Südosteuropa und junge Geflüchtete 2026: 591.000 2027: 591.000 Anpassung der Erläuterung: Der folgende Satz wird aus der Erläuterung gestrichen: „Ansätze werden teilweise gegenüber dem Haushaltsjahr 2025 aufgrund erforderlicher Prioritätensetzung abgesenkt."

Kapitel 1019 – Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie - Integrierte Sekundarschulen –

S. 184: Titel 68569 – Sonstige Zuschüsse für konsumtive Zwecke im Inland

hierzu:

a) Änderungsanträge der Fraktion Die Linke
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 10
hier: Nr. 5

2400 BS
Haupt

5.	184	**Kapitel 1019** **Titel 68569** Sonstige Zuschüsse für konsumtive Zwecke im Inland Ansatz 2026 2.690.000 Ansatz 2027 2.690.000 VE 2026 1.570.000 VE 2027 1.570.000	 + **1.269.000** + **1.269.000** +/- **0** +/- **0**	a) Rücknahme der Kürzungen in TA 1 und TA 3. b) *Titelerläuterung* TA 1 „Praxislerngruppen/Praxistage gemäß § 29 Sekundarstufen I – Verordnung sowie Praxiserprobung für zugezogene Schülerinnen und Schüler aus Südosteuropa und junge Geflüchtete“ Ansatz: 3.629.000 Euro p.a. TA 3 „Produktives Lernen (IPLE) Ansatz: 270.000 Euro p.a.

b) Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 10
hier: Nr. 21

2400 CD
Haupt

21	184	**Kapitel 1019** **Titel 68569** Sonstige Zuschüsse für konsumtive Zwecke im Inland Ansatz 2026 2.690.000 Ansatz 2027 2.690.000 VE 2026 1.570.000 VE 2027 1.570.000	 + **999.000** + **999.000** +/- **0** +/- **0**	a) Mehrbedarfe b) Anpassung der Tabelle: TA 1: Praxislerngruppen/Praxistage gemäß § 29 Sekundarstufen I-Verordnung sowie Praxiserprobung für zugezogene Schülerinnen und Schüler aus Südosteuropa und junge Geflüchtete 2026: 3.629.000 2027: 3.629.000

Kapitel 1020 – Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie - Sonderpädagogische Förderzentren –

S. 192: Titel 23601 – Ersatz von Ausgaben durch Sozialversicherungsträger

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 10
hier: Nr. 22

2400 CD
Haupt

22	192	**Kapitel 1020** **Titel 23601** Ersatz von Ausgaben durch Sozialversicherungsträger Ansatz 2026 400.000 Ansatz 2027 400.000	 + **200.000** + **290.000**	a) Mehr in Anpassung an das IST. Die Einnahmeerhöhung steht im Zusammenhang mit dem Änderungsantrag zu 1020/67181. b) Die Erläuterung wird wie folgt ersetzt: „Einnahmeersatz der Krankenkassen für das Messen des Blutzuckers und die Insulingabe durch schulische Inklusionsassistentinnen und -assistenten bei Schülerinnen und Schülern mit Diabetes, nach Vorlage einer ärztlichen Verordnung. Beim Ausgabetitel 67181 wird die Verauslagung für das Messen des Blutzuckers und die Insulingabe durch Schulhelferinnen und Schulhelfer bei Schülerinnen und Schülern mit Diabetes nachgewiesen (verbindliche Erläuterung). Mehr bzw. Anpassung entsprechend der Einnahmen der Vorjahre“

S. 194: Titel 67181 – Leistungen für Pflege und Hilfe für Schülerinnen und Schüler mit sonderpädagogischem Förderbedarf

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 10
hier: Nr. 23

2400 CD
Haupt

23	194	**Kapitel 1020** **Titel 67181** Leistungen für Pflege und Hilfe für Schülerinnen und Schüler mit sonderpädagogischem Förderbedarf Ansatz 2026 43.619.000 Ansatz 2027 47.688.000	 + **0** + **0**	a) Fortsetzung des Pilotprojekts „Schulgesundheitsfachkräfte“ über die Basiskorrektur der Bezirkshaushalte unter Finanzierung aus dem Einzelplan 10. Dafür Ausweisung eines Betrages im bisherigen Teilansatz (TA 2), ohne dass der Ansatz des Titels erhöht wird. Die Einnahmen aus 1020/23601 im Umfang von 600.000 Euro im Jahr 2026 und 690.000 Euro im Jahr 2027 werden über den Ausgabetitel 1020/67181 (TA 2) für das Pilotvorhaben „Schulgesundheitsfachkräfte“ verausgabt. Die realistische Einnahmeerwartung ist deutlich höher als derzeit veranschlagt. Begründet wird dies mit steigenden Schülerzahlen, Beitritt weiterer Krankenkassen in die Regelungen der Kostenerstattung und Zunahme von Diabetes bei Kindern. Der Zweckbindungsvermerk entfällt, da Stand jetzt auf diesem Titel nur verausgabt werden dürfte, was bei dem Einnahmetitel 1024/23601 eingenommen wird. Dies ist weder gewollt noch zweckmäßig. Es handelt sich dabei um einen textlichen Fehler bei der Haushaltsplanaufstellung. b) Anpassung der Tabelle: TA 1: Einsatz von Schulhelferinnen und Schulhelfern
				2026: 42.929.000 2027: 46.998.000 TA 2: Einsatz von Schulgesundheitsfachkräften 2026: 690.000 2027: 690.000 Anpassung der Erläuterung: Die Wörter „TA 2 entfällt“ werden durch folgenden Absatz ersetzt: TA 2 Schulgesundheitsfachkräfte Multiprofessionelle Teams an Berliner inklusiven Ganztagsschulen sollen mit dem Einsatz von Schulgesundheits-fachkräften gestärkt werden. Das 2025 begonnene Pilotvorhaben hat eine Laufzeit von drei Jahren. Die Finanzierung über die Basiskorrektur der Bezirkshaushalte aus den im Kapitel 1020, Titel 67181 veranschlagten Mitteln soll in den Jahren 2026 und 2027 fortgesetzt werden. Den bezirklichen Gesundheitsämtern sollen in diesen beiden Jahren nur die Personalkosten erstattet werden. c) Der Satz „Ausgaben dürfen nur in der Höhe der eingegangenen Einnahmen geleistet werden (verbindliche Erläuterung)“ wird gestrichen.

Kapitel 1024 – Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie - Zentral verwaltete Schulen –

S. 236: Titel 68419 – Förderung des Sports

hierzu:

Änderungsanträge der AfD-Fraktion — 2400 BV
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 10 — Haupt
hier: Nr. 12

12	236	**Kapitel 1024** **Titel 68419** **Förderung des Sports** Ansatz 2026 136.000 Ansatz 2027 136.000	 **+100.000** **+100.000**	a) Mehr für Talentsuche an Schulen.

Neuer Titel - Aufbau von Elitegymnasien

hierzu:

Änderungsanträge der AfD-Fraktion — 2400 BV
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 10 — Haupt
hier: Nr. 8

8	(neu)	**Kapitel 1024** **Neuer Titel** **Aufbau von Elitegymnasien** Ansatz 2026 - Ansatz 2027 -	 **+720.000** **+860.000**	a) Zur Stärkung der Hochbegabtenförderung im Land sollen sechs Elitegymnasien eingerichtet werden. b) Mittel zum Aufbau von sechs Elitegymnasien im Land Berlin.

Kapitel 1040 – Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie - Familie und frühkindliche Bildung –

S. 258: Titel 54010 – Dienstleistungen

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD — 2400 CD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 10 — Haupt
hier: Nr. 24

24	258	**Kapitel 1040** **Titel 54010** Dienstleistungen Ansatz 2026 6.476.000 Ansatz 2027 6.476.000 VE 2026 5.450.000 VE 2027 4.200.000	 + **600.000** + **600.000** +/- **0** +/- **0**	a) Fortführung des Projekts b) Anpassung der Tabelle: TA 3: Flexibilisierung Kindertagesbetreuung 2026: 600.000 2027: 600.000 Anpassung der Erläuterung: Vor „Zu 5. Beendigung der Maßnahme.“ wird folgender Satz eingefügt: „Zu 3. Für die Flexibilisierung der Kindertagesbetreuung sind 600.000 € pro Jahr vorgesehen (verbindliche Erläuterung).“

S. 263: Titel 68436 – Zuschüsse zur Verbesserung der Betreuung in Kindertagesstätten

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 10
hier: Nr. 25

2400 CD
Haupt

25	263	**Kapitel 1040** **Titel 68436** Zuschüsse zur Verbesserung der Betreuung in Kindertagesstätten Ansatz 2026 5.030.000 Ansatz 2027 1.854.000	 + **324.000** + **324.000**	a) Fortführung der Projekte Geräuschmusik (TA 5: +50.000/+50.000) und „Erzieherinnen- und Erzieherausbildung „Wortlaut“ (TA 7: +150.000/+150.000), Erhöhung der Zuschüsse zur Förderung von Kunst und Kultur für Kinder (TA 3: +124.000/+124.000) b) Anpassung der Tabelle: TA 3: Zuschüsse zur Förderung von Kunst und Kultur für Kinder 2026: 574.000 2027: 573.000 TA 5: Projekt Geräuschmusik 2026: 50.000 2027: 50.000 TA 7: Erzieherinnen- und Erzieherausbildung „Wortlaut“ 2026: 150.000 2027: 150.000 Anpassung der Erläuterung: Unter der Tabelle werden folgende Sätze ergänzt: „Zu 3. „574.000 € in beiden Haushaltsjahren sind für Zuschüsse zur Förderung von Kunst und Kultur für Kinder vorgesehen (verbindliche Erläuterung).“
				„Zu 7. „Jeweils 150.000 € in beiden Haushaltsjahren sind für das Projekt Erzieherinnen- und Erzieherausbildung „Wortlaut“ vorgesehen (verbindliche Erläuterung).“

Kapitel 1041 – Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie - Familienpolitik und Familienförderung –

S. 276: Titel 68422 – Zuschüsse für Familienberatungsstellen

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 10
hier: Nr. 26

2400 CD
Haupt

26	276	**Kapitel 1041** **Titel 68422** Zuschüsse für Familienberatungsstellen Ansatz 2026 413.000 Ansatz 2027 423.000	 + **100.000** + **100.000**	a) Stärkung der Adoptionsstelle der Caritas b) Am Ende der Erläuterung wird folgender Satz eingefügt: „100.000 € pro Haushaltsjahr sind für die Adoptionsstelle der Caritas vorgesehen (verbindliche Erläuterung).“

S. 276: Titel 68427 – Zuschüsse für Familienbildungsmaßnahmen

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 10
hier: Nr. 27

2400 CD
Haupt

27	276	**Kapitel 1041** **Titel 68427** Zuschüsse für Familienbildungsmaßnahmen Ansatz 2026 19.643.000 Ansatz 2027 20.177.000	 + **383.000** + **343.000**	a) Aufstockung des Landesprogramms Stadtteilmütter (TA 6: +258.000/+218.000) Weiterführung der Beratungs- und Familienarbeit der Serbisch-Orthodoxen Gemeinde Berlin (TA 7: +100.000/+100.000) Abschichtung der Tarifmittel 2025 für die Familienzentren in die Bezirke (TA 9: -125.000/-125.000) über Umsetzung der Mittel zu 2729/97101. Die Abschichtung der Familienzentren (ehemals TA 4) in die Bezirke wurde bereits mit dem Senatsbeschluss zum DHH 2026/2027 umgesetzt. Bei dem Abschichtungsbetrag konnten seinerzeit nicht die Tarifanpassung 2025 berücksichtigt werden, da der Bedarf noch nicht abschließend feststand. Ausbau der Väter- und Männerarbeit (TA 13: +150.000/+150.000) b) Anpassung der Erläuterung: TA 6: Landesprogramm Stadtteilmütter 2026: 13.914.450 2027: 13.874.450 TA 7: Beratungs- und Familienarbeit der Serbisch-Orthodoxen Gemeinde Berlin 2026: 100.000 2027: 100.000

				TA 9: Verstetigung der Tarifanpassung (2024-2027) 2026: 2.266.790 2027: 2.801.350 TA 13: Ausbau Väter- und Männerarbeit 2026: 250.000 2027: 250.000 Anpassung der Erläuterung: Vor dem Satz „Zu 9. Mehr wegen Verstetigung der Tarifanpassung (2024-2027).“ wird folgender Satz eingefügt: „Zu 6. Von den Mitteln sind 258.000 € im Haushaltsjahr 2026 sowie 218.000 € im Haushaltsjahr 2027 für die „Tegelmütter“ vorgesehen (verbindliche Erläuterung).“ Dahinter wird der folgende Satz eingefügt: „Jeweils 100.000 € in beiden Haushaltsjahren sind für die Beratungs- und Familienarbeit der Serbisch-Orthodoxen Gemeinde Berlin vorgesehen (verbindliche Erläuterung).“ Nach „Zu 9. Mehr wegen Verstetigung der Tarifanpassung (2024-2027)“ werden folgende Wörter eingefügt: „reduziert um die an die Bezirke abgeschichteten Tarifmittel 2025 für die Familienzentren (jeweils -125.000€)“
				Am Ende der Erläuterung, vor dem Gender Budgeting, wird folgender Satz eingefügt: „Zu 13. Jeweils 150.000 € in beiden Haushaltsjahren sind für die KungerKiezInitiative „Zusammen wachsen – vielseitige, nachhaltige Väter- und Familienarbeit im Treptower Norden vorgesehen (verbindliche Erläuterung).“

Neuer Titel - Berliner Betreuungsgeld

hierzu:

Änderungsanträge der AfD-Fraktion — 2400 BV
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 10 — Haupt
hier: Nr. 4

4	(neu)	**Kapitel 1041** **Neuer Titel** **Berliner Betreuungsgeld** Ansatz 2026 - Ansatz 2027 -	 **+15.000.000** **+15.000.000**	a) Betreuungsgeld zur Stärkung der elterlichen Wahlfreiheit zwischen Selbst- und Fremdbetreuung b) Das Betreuungsgeld ist eine Landesleistung für Familien, die ihre Kinder selbst. bzw. ohne Inanspruchnahme öffentlicher Angebote betreuen. Die Höhe des Betreuungsgeldes entspricht den durchschnittlichen Kosten für einen öffentlich finanzierten Kitaplatz. Anspruchsberechtigt sind Familien mit Kindern vom Beginn des 15. bis zum Ende des 36. Lebensmonats. Anspruchsvoraussetzung ist ein Nachweis, dass die Förderung im Bereich der deutschen Sprache auf muttersprachlichem Niveau geleistet werden kann. c) Deckungsvermerk: Der Titel ist deckungsfähig mit den Ausgaben für die beitragsfreie Kindertagesbetreuung.

Kapitel 1042 – Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie - Jugend und Kinderschutz

S. 285: Titel 28290 – Sonstige zweckgebundene Einnahmen für konsumtive Zwecke

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 10
hier: Nr. 28

2400 CD
Haupt

28	285	**Titel 1042** **Titel 28290** Sonstige zweckgebundene Einnahmen für konsumtive Zwecke Ansatz 2026 15.632.000 Ansatz 2027 15.632.000	 **+ 152.000** **+ 152.000**	a) Mehr aufgrund der Verstärkung des korrespondierenden Ausgabetitels 1042/68490, TA 2.

S. 287: Titel 54010 – Dienstleistungen

hierzu:

Änderungsanträge der AfD-Fraktion
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 10
hier: Nr. 6

2400 BV
Haupt

6	287	**Kapitel 1042** **Titel 54010** **Dienstleistungen** Ansatz 2026 226.000 Ansatz 2027 226.000	 **+175.000** **+175.000**	a) Mehr in 2026 und 2027 i.H.v. 175.000 € für eine wissenschaftliche Studie zur Überprüfung der Qualität psychologischer Gutachten in familiengerichtlichen Verfahren. b) Neuer TA, Wissenschaftliche Studie zu psychologischen Gutachten in familiengerichtlichen Verfahren 2026: 175.000 / 2027: 175.000

S. 289: Titel 68425 – Zuschüsse für freie Jugendarbeit

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 10
hier: Nr. 29

2400 CD
Haupt

29	289	**Kapitel 1042** **Titel 68425** Zuschüsse für freie Jugendarbeit Ansatz 2026 39.420.000 Ansatz 2027 40.277.000	 **+ 1.891.000** **+ 1.901.000**	a) Zusätzliche Mittel für die Betreuung von Kindern von Inhaftierten (TA 1: +120.000/+120.000) Aufstockung der Zuschüsse für die Jugendverbandsarbeit und Jugendbildungsstätten (TA 2: +700.000/+700.000) Verlagerung der (in der 2. Lesung verstärkten) Zuschüsse für musikpädagogische Arbeit in den Einzelplan 08 zur Bündelung aller Mittel zugunsten des Landesmusikrates in einem gemeinsamen Teilansatz (TA 7: -289.600/ -289.600) Mehr zugunsten des Mellowparks für gesamtstädtische innovative sportorientierte Jugendarbeit (TA 9: +200.000/+210.000) Zusätzliche Mittel für die Jugendarbeit der Ibn-Kaldoun-Schule (TA 12: +100.000/+100.000) Zusätzliche Mittel für das Projekt Cabuwazi (TA 13: +50.000/+50.000) Aufstockung des Zuschusses für Empowerment junger Schwarzer, afrikanischer und afrodiasporischer Menschen in Berlin (TA 15: +150.000/+150.000), kumulativ zu dem bereits in zweiter Lesung erhöhten Betrag

				Weiterförderung von BoxGirls (TA 25: +100.000/+100.000) Aufstockung der Zuschüsse für kulturelle Bildung durch die Landesvereinigung Kulturelle Jugendbildung (TA 26: +160.000/+160.000) Förderung von Frischluft Brandenburg-Berlin e.V. (TA 32 neu: +50.000/+50.000) Förderung der Jugendarbeit jüdischer Organisationen (TA 33 neu: +300.000/+300.000) Verstetigung der Maßnahmen aus dem Sicherheitsgipfel im Rahmen der Jugendsozialarbeit (TA 34 neu: +250.000/+250.000) b) Anpassung der Tabelle: TA 1: Zuschüsse für die Verstärkung und Unterstützung hinausreichender Jugendarbeit (insbesondere Angebote für junge Menschen außerhalb von Einrichtungen der Jugendarbeit, die Hilfe und Unterstützung zum Ausgleich von Benachteiligung benötigen) 2026: 3.131.730 2027: 3.131.730
				TA 2: Zuschüsse für die Jugendverbandsarbeit und Jugendbildungsstätten 2026: 2.909.420 2027: 2.909.420 TA 7: Zuschüsse für die musikpädagogische Arbeit 2026: 0 2027: 0 TA 9: Zuschüsse für innovative Projekte der sportorientierten Jugendarbeit und Jugendsozialarbeit 2026: 854.700 2027: 864.700 TA 12: Zuschüsse zur Förderung von Projekten der Jugendarbeit – interkulturelle, integrative, internationale und queere Jugendarbeit 2026: 6.562.640 2027: 6.562.640 TA 13: Angebote der Kinder- und Jugendarbeit in Verbindung mit Unterkünften für geflüchtete Menschen und Zirkuspädagogische Angebote 2026: 427.810 2027: 427.810 TA 15: Zuschuss für Empowerment junger Schwarzer, afrikanischer und afrodiasporischer Menschen in Berlin - Each One Teach One e.V."

				2026: 150.000 2027: 150.000 TA 25: BoxGirls 2026: 100.000 2027: 100.000 TA 26: Zuschüsse für kulturelle Bildung durch die Landesvereinigung Kulturelle Jugendbildung 2026: 434.400 2027: 434.400 TA 32 (neu): Frischluft Brandenburg-Berlin e.V. 2026: 50.000 2027: 50.000 TA 33 (neu): Offene Jugendarbeit jüdischer Organisationen 2026: 300.000 2027: 300.000 TA 34 (neu): Jugendsozialarbeit (Sicherheitsgipfel) 2026: 250.000 2027: 250.000 Anpassung der Erläuterung:
				Nach der Tabelle werden die folgenden Sätze eingefügt: „Zu 1. Aus dem Teilansatz sind Mittel in Höhe von 120.000€ pro Haushaltsjahr für die Betreuung von Kindern von Inhaftierten vorgesehen. Zu 2. Von den zusätzlich bereitgestellten Mitteln sind jeweils 200.000€ für beide Haushaltsjahre für den Landesjugendring sowie jeweils 500.000€ pro Haushaltsjahr für die Jugendbildungsstätten vorgesehen (verbindliche Erläuterung).“ Vor den Wörtern „Zu 11. und 12.“ werden die folgenden Sätze eingefügt: „Zu 7. Die Zuwendungen an den Landesmusikrat werden künftig in einem gemeinsamen Teilansatz im Einzelplan 08 veranschlagt. Zu 9. Mittel in Höhe von 200.000€ im Haushaltsjahr 2026 und in Höhe von 210.000€ im Haushaltsjahr 2027 sind für innovative sportorientierte Jugendarbeit des Mellowparks vorgesehen.“ Der Satz „Zu 11. und 12. Mehr in Anpassung an die Ist-Ausgaben.“ wird gestrichen und durch folgende Sätze ersetzt:

				„Zu 11. Mehr in Anpassung an die Ist-Ausgaben. Zu 12. Mehr in Anpassung an die Ist-Ausgaben. Außerdem sind aus dem Teilansatz 100.000€ pro Haushaltsjahr für die Ibn-Kaldoun-Schule vorgesehen.“ Hinter dem Satz „Zu 13. Weniger aufgrund verringerter Bedarfe.“ wird der folgende Satz ergänzt: „Aus den Mitteln sind 50.000€ pro Haushaltsjahr für das Projekt Cabuwazi vorgesehen.“ Vor den Wörtern „Zu 28.“ werden folgende Sätze eingefügt: „Zu 25. Für das Projekt BoxGirls stehen jeweils 100.000€ in beiden Haushaltsjahren zur Verfügung (verbindliche Erläuterung).“ „Zu 26. Zusätzliche Mittel in Höhe von jeweils 160.000 € in beiden Haushaltsjahren sind für Zuschüsse für kulturelle Bildung durch die Landesvereinigung Kulturelle Jugendbildung vorgesehen (verbindliche Erläuterung).“ Am Ende der Erläuterung, vor dem Gender Budgeting, werden folgende Sätze eingefügt: „Zu 32. Frischluft Brandenburg-Berlin e.V. ist ein gemeinnütziger Verein mit den
				Tätigkeitsfeldern Politische Bildung, Internationale Arbeit und Qualifizierung im Kinder- und Jugendbereich. Zu 33. Mittel in Höhe von jeweils 100.000 € in beiden Haushaltsjahren sind jeweils für die Organisationen Hashomer Hatzair, Masorti und Israeli Community Europe vorgesehen (verbindliche Erläuterung)."

S. 291: Titel 68435 – Sonstige Zuschüsse für die freie Jugendhilfe

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 10
hier: Nr. 30

2400 CD
Haupt

30	291	**Kapitel 1042** **Titel 68435** Sonstige Zuschüsse für die freie Jugendhilfe Ansatz 2026 9.098.000 Ansatz 2027 9.652.000	 - **110.000** - **110.000**	a) Verlagerung der Mittel des (in der 2. Lesung verstärkten) Teilansatzes 4 in den Einzelplan 08 zur Bündelung der Zuwendungen an den Landesmusikrat in einem gemeinsamen Teilansatz b) Anpassung der Tabelle: TA 4: Zuschuss an Landesmusikrat (LMR) für die Umsetzung des Projektes „Regional- und Landeswettbewerb Jugend musiziert“ 2026: 0 2027: 0 Anpassung der Erläuterung: Vor dem Gender Budgeting wird folgender Satz eingefügt: „Zu 4. Die Zuwendungen an den Landesmusikrat werden künftig in einem gemeinsamen Teilansatz im Einzelplan 08 veranschlagt.“

S. 292: Titel 68490 – Zuschüsse an soziale oder ähnliche Einrichtungen aus zweckgebundenen Einnahmen

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 10
hier: Nr. 31

2400 CD
Haupt

31	292	**Kapitel 1042** **Titel 68490** Zuschüsse an soziale oder ähnliche Einrichtungen aus zweckgebundenen Einnahmen Ansatz 2026 15.632.000 Ansatz 2027 15.632.000	 + **152.000** + **152.000**	a) Stärkung der Jugendarbeit der Bekenntniskirche sowie des Evangelischen Kirchenkreises Mitte (TA 2: +200.000/+200.000) Verlagerung des Anteils der für den Landesmusikrat vorgesehenen Zuschüsse in den Einzelplan 08 zur Bündelung in einem gemeinsamen Titel (TA 3: -48.000/-48.000) b) Anpassung der Tabelle: TA 2: Allgemeine Jugendarbeit 2026: 1.999.870 2027: 1.999.870 TA 3: Außerschulische Jugendbildung 2026: 2.930.140 2027: 2.930.140 Anpassung der Erläuterung: Nach der Tabelle werden die folgenden Sätze eingefügt: „Zu 2. Von den Mitteln stehen 100.000 € pro Haushaltsjahr für die Bekenntniskirche (Kirchengemeinde Berlin Treptow) sowie 100.000€ pro Haushaltsjahr für den Evangelischen Kirchenkreis Mitte zur Verfügung (verbindliche Erläuterung).“
				Zu 3. Weniger in Höhe von 48.000€ pro Haushaltsjahr, da die Zuwendungen an den Landesmusikrat künftig in einem gemeinsamen Teilansatz im Einzelplan 08 veranschlagt werden.“

S. 294: Titel 68569 – Sonstige Zuschüsse für konsumtive Zwecke im Inland

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 10
hier: Nr. 32

2400 CD
Haupt

32	294	**Kapitel 1042** **Titel 68569** Sonstige Zuschüsse für konsumtive Zwecke im Inland Ansatz 2026 11.235.000 Ansatz 2027 11.487.000	 + **460.000** + **460.000**	a) Zusätzliche Mittel für das FEZ (TA 1: +300.000 p.a.) Schaffung eines eigenen Teilansatzes zur Förderung des Pumpe Berlin - Jugendkulturzentrums (TA 6 neu: +160.000 p.a.) b) Anpassung der Tabelle: TA 1: Zuschuss an die Kinder- und Jugendfreizeitzentrum Wuhlheide – Landesmusikakademie – gemeinnützige Betriebsgesellschaft mit beschränkter Haftung (FEZ) 2026: 8.495.650 2027: 8.495.650 TA 6 (neu): Zuschuss an Pumpe Berlin - Jugendkulturzentrum – AWO Landesverband Berlin e.V. 2026: 160.000 2027: 160.000

Neuer Titel - Zuschüsse für die integrierte Jugendarbeit

hierzu:

Änderungsanträge der AfD-Fraktion
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 10
hier: Nr. 9

2400 BV
Haupt

9	(neu)	**Kapitel 1042** **Neuer Titel** **Zuschüsse für die integrierte Jugendarbeit** Ansatz 2026 - Ansatz 2027 -	 **+265.000 €** **+265.000 €**	a) TA 1: Zuschuss zur Förderung von Projekten der Berliner Jugendfeuerwehr für einkommensschwache Teilnehmer in Höhe von 40.000 € in 2026 und 2027. TA 2: Zuschuss für das Projekt „Treff der Generationen“. Die Maßnahme zielt darauf, generationenübergreifende Angebote zu schaffen. b) TA 1, Zuschuss für die Berliner Jugendfeuerwehr: 2026: 40.000 / 2027: 40.000 TA 2, Generationenübergreifende Angebote: 2026: 225.000 / 2027: 225.000

Kapitel 1045 – Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie - Sonstige Aufgaben nach und Leistungen außerhalb SGB VIII -

S. 316: Titel 68435 – Sonstige Zuschüsse für die freie Jugendhilfe

hierzu:

Änderungsanträge der AfD-Fraktion — 2400 BV
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 10 — Haupt
hier: Nr. 10

10	316	**Kapitel 1045** **Titel 68435** **Sonstige Zuschüsse für die freie Jugendhilfe** Ansatz 2026 8.049.000 Ansatz 2027 8.230.000 *TA Nr. 5: Ombudsstellen in der Berliner Jugendhilfe* Ansatz 2026 672.000 Ansatz 2027 672.000	 **+200.000** **+200.000** **+200.000** **+200.000**	a) Mehr für TA 5 in Höhe von 200.000 € in 2026 und 2027 zur Stärkung der Rechte von Eltern bei Inobhutnahmen.

Kapitel 1051 – Sozialpädagogisches Fortbildungsinstitut Berlin-Brandenburg

S. 324: Titel 42701 – Aufwendungen für freie Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter

hierzu:

Änderungsanträge der AfD-Fraktion — 2400 BV
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 10 — Haupt
hier: Nr. 11

11	324	**Kapitel 1051** **Titel 42701** **Aufwendungen für freie Mitarbeiterinnen/ Mitarbeiter** Ansatz 2026 1.183.000 Ansatz 2027 1.183.000	 +/- **0** +/- **0**	b) Punkt 9 (Spezifische Fortbildungsangebote im Zusammenhang mit Flüchtlingsthemen) entfällt.

Kapitel 1061 – Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie - Schulentwicklungsplanung und Schulinfrastruktur im Land Berlin –

S. 340: Neuer Titel 89321 - Zuschüsse an Schulen in freier Trägerschaft für Sanierung, Umbau, Erweiterung und Ersatzbau von Schulgebäuden

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 10
hier: Nr. 33

2400 CD
Haupt

33	340	**Kapitel 1061** **Titel 89321 (neu)** Zuschüsse an Schulen in freier Trägerschaft für Sanierung, Umbau, Erweiterung und Ersatzbau von Schulgebäuden Ansatz 2026 0 Ansatz 2027 0 VE 2026 0 VE 2027 0	 + **1.000** + **1.000** + **5.000.000** + **15.000.000**	a) Der Bund beabsichtigt, ein neues Programm zur Förderung von Investitionen in die Bildungs- und Betreuungsinfrastruktur aufzulegen. Die Länder sollen daraus befristet für 4 Jahre insgesamt 4 Mrd. Euro im Wege einer Finanzhilfe nach Art. 104c GG (mit 5%igem Ko-Finanzierungsanteil der Länder) erhalten. Die Verteilung auf die Länder erfolgt nach dem Königsteiner Schlüssel, so dass auf Berlin rd. 200 Mio. Euro entfallen werden. Aus diesem Programm sollen unter anderem Baukostenzuschüsse an Schulen in freier Trägerschaft zur teilweisen Deckung des Schulplatzdefizits im öff. allg. Bereich und zur sukzessiven Erhöhung des Schulplatzangebots von Schulen in freier Trägerschaft gewährt werden. Die konkrete haushaltsmäßige Umsetzung soll auf Basis der von Bund und Ländern noch festzulegenden Einzelheiten des neuen Programms erfolgen. b) Die Erläuterung wird wie folgt gefasst: „Ausgaben für Baukostenzuschüsse zu Gunsten von Schulen in freier Trägerschaft zur Schaffung von Schulplätzen für Schulen in freier Trägerschaft und Schulplätzen für öffentliche allgemeinbildende Schulen im Rahmen des vom Bund angekündigten neuen Förderprogramms zur Bildungs- und Betreuungsinfrastruktur, an dem Berlin nach Maßgabe des Königsteiner Schlüssels mit einem Gesamtvolumen von rd. 200 Mio. Euro
				partizipieren würde.“ c) Sperrvermerk: Die Verpflichtungsermächtigung im 1. Planjahr ist qualifiziert gesperrt. Sperrvermerk: Die Verpflichtungsermächtigung im 2. Planjahr ist qualifiziert gesperrt.

Einzelplan 27 – Zuweisungen an und Programme für die Bezirke

Kapitel 2710 – Aufwendungen der Bezirke - Bildung, Jugend und Familie –

S. 324: Titel 67109 – Erstattung von Kosten der Tageseinrichtungen für Kinder nach dem Kindertagesförderungsgesetz

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 10
hier: Nr. 34

2400 CD
Haupt

34	324	**Kapitel 2710** **Titel 67109 (neu)** Erstattung von Kosten der Tageseinrichtungen für Kinder nach dem Kindertagesförderungsgesetz Ansatz 2026 0 Ansatz 2027 0	 +/- **0** + **59.348.000**	a) Mit der geplanten Änderung des KitaFöG und der VO KitaFöG sollen die Personalzuschläge „nicht deutsche Herkunftssprache“ (ndH) und „Quartiersmanagement QM/MSS“ zum Kalenderjahr 2027 durch den neuen Partizipationszuschlag ersetzt werden. Im Unterschied zur bisherigen Finanzierung der kindbezogenen Zuschlagstatbestände ndH und QM/MSS, die jeweils Bestandteil der Globalsummenzuweisung sind und in Abhängigkeit der Anzahl der Kinder aus den Bezirkshaushalten finanziert wurden, soll der Partizipationszuschlag einrichtungsbezogen auf Basis einer Stichtagsbetrachtung für ein Jahr gewährt werden. Da die Zahlung von der SenBJF veranlasst wird, ist ein veränderter Veranschlagungsort notwendig; der neue Partizipationszuschlag soll ab 2027 im Kapitel 2710 – Aufwendungen der Bezirke – Bildung, Jugend und Familie – etatisiert werden. Zugleich ist die Globalsummenzuweisung entsprechend zu reduzieren. Dies ist im Haushalt über eine gleichhohe Anpassung der zentralen Vorsorge bei 2729/97101 darzustellen. Die jährliche Stichtagserfassung dient der Planungssicherheit für die Träger, die den Personalbedarf abdecken müssen. Die Stichtagserfassung bedingt dabei zugleich eine zentrale Steuerung, da eine Auszahlung über die Bezirke im vorhandenen System technisch nicht umsetzbar wäre.
				b) Die Erläuterung wird wie folgt gefasst: „Partizipationszuschlag nach § 17 VOKitaFöG. Die Mittel sind ausschließlich für den einrichtungsbezogenen Partizipationszuschlag zu verwenden (verbindliche Erläuterung).“

S. 325: Titel 68435 – Sonstige Zuschüsse für die freie Jugendhilfe

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 10
hier: Nr. 35

2400 CD
Haupt

35	325	**Kapitel 2710** **Titel 68435** Sonstige Zuschüsse für die freie Jugendhilfe Ansatz 2026 13.279.000 Ansatz 2027 13.577.000	 + **3.360.000** + **3.360.000**	a) Zur Stärkung der Steuerung der präventiven Leistungen im Rahmen des neu konzipierten Rahmenkonzeptes Flexibudget werden jedem Bezirk Mehrmittel in Höhe von 280.000 € zur Verfügung gestellt. b) Anpassung der Tabelle: TA 1: Flexibudget – präventive Angebote im Vorfeld der Hilfen zur Erziehung 2026: 11.297.920 2027: 11.475.740 Die Erläuterung wird wie folgt ersetzt: „Zu 1. Mehr wegen Verstetigung der Tarifanpassung (2024 bis 2027) sowie wegen Ausweitung des Programms.“

Einzelplan 11 – Arbeit, Soziales, Gleichstellung, Integration, Vielfalt und Antidiskriminierung

hierzu:

a) Änderungsanträge der Fraktion Die Linke — 2400 BT
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 11 — Haupt
(Die Änderungsanträge wurden den Titeln zugeordnet.)

b) Änderungsanträge der AfD-Fraktion — 2400 BX
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 11 — Haupt
(Die Änderungsanträge wurden den Titeln zugeordnet.)

c) Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD — 2400 BY
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 11 — Haupt
(Die Änderungsanträge wurden den Titeln zugeordnet.)

Kapitel 1100 – Senatsverwaltung für Arbeit, Soziales, Gleichstellung, Integration, Vielfalt und Antidiskriminierung - Politisch-Administrativer Bereich und Service –

S. 21: Titel 42201 – Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion Die Linke — 2400 BT
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 11 — Haupt
hier: Nr. 1

1	21	**Kapitel 1100** **Titel 42201** Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten Ansatz 2026 4.607.000 Ansatz 2027 5.053.000	 - **99.000** - **101.000**	a) Rücknahme der 2023 geänderten Leitungsstabstruktur c) Änderung im Stellenplan: 2026 und 2027 jeweils: - 1 Stelle B 2 - 1 Stelle A 14 + 1 Stelle A 15

S. 22: Titel 45903 – Prämien für besondere Leistungen

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD — 2400 BY
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 11 — Haupt
hier: Nr. 1

1	22	**Kapitel 1100** **Titel 45903** Prämien für besondere Leistungen Ansatz 2026 1.000 Ansatz 2027 1.000	 - **1.000** - **1.000**	a) Die Prämien für besondere Leistungen werden einheitlich abgeschafft b) Erläuterungen anpassen c) Sperrvermerke sind zu löschen. Wegfallvermerk: Die Ausgaben fallen künftig weg.

S. 26: Titel 54010 – Dienstleistungen

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 11
hier: Nr. 2

2400 BY
Haupt

2	26	**Kapitel 1100** **Titel 54010** Dienstleistungen Ansatz 2026 196.000 Ansatz 2027 196.000 VE 2026 - VE 2027 -	 + **150.000** + **4.000.000** +/- **0** + **4.350.000** Davon fällig: 2028: + 4.350.000	a) Mehr für die Anschaffung und Wartung einer neuen Software für das Projekt "Vereinfachung, Digitalisierung und Optimierung von Zuwendungen im Land Berlin" b) Anpassung der Tabelle: TA 6 (neu): "Vereinfachung, Digitalisierung und Optimierung von Zuwendungen im Land Berlin" 2026: 150.000 2027: 4.000.000

S. 27: Titel 97114 – Pauschale Mehrausgaben im Zusammenhang mit gesamtstädtischen Zielvereinbarungen nach § 6a AZG

Mitberaten wird:

Sammelvorlage SenASGIVA vom 30.10.2025
Beantwortung der Berichtsaufträge aus der 1. Lesung des Hauptausschusses – Einzelplan 11
hier: Zielvereinbarungen (S. 113-116)
(Berichtsauftrag aus der 82. Sitzung vom 19.09.2025)
(in der 89. Sitzung am 12.11.2025 zur Sitzung am 03.12.2025 zurückgestellt)

2472
Haupt

S. 27: Titel 97203 – Pauschale Minderausgaben

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 11
hier: Nr. 3

2400 BY
Haupt

3	27	**Kapitel 1100** **Titel 97203** Pauschale Minderausgaben Ansatz 2026 -8.600.000 Ansatz 2027 -8.800.000	 - **3.137.000** - **4.462.000**	a) Gegenfinanzierung. Die Auflösung der hier erhöhten zusätzlichen pauschalen Minderausgaben erfolgt quotal über die Kapitel des Einzelplans in Relation zu deren jeweiligen Größe

Kapitel 1120 – Senatsverwaltung für Arbeit, Soziales, Gleichstellung, Integration, Vielfalt und Antidiskriminierung - Beauftragte/Beauftragter für Partizipation, Integration und Migration –

S. 38: Titel 42201 – Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten

hierzu:

Änderungsanträge der AfD-Fraktion
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 11
hier: Nr. 6

2400 BX
Haupt

6	38	**Kapitel 1120** **Titel 42201** **Bezüge der plan. Beamten** Ansatz 2026 624.000 Ansatz 2027 643.000	 **-124.000** **-124.000**	a) Kürzung des Ansatzes „Personal“ wegen unbesetzter Planstellen, Versetzungen, oder der Nicht-Nachbesetzung von vakanten Planstellen.

S. 38: Titel 42801 – Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten

hierzu:

Änderungsanträge der AfD-Fraktion
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 11
hier: Nr. 7

2400 BX
Haupt

7	38	**Kapitel 1120** **Titel 42801** **Entgelte der plan. Tarifbeschäftigten** Ansatz 2026 4.285.000 Ansatz 2027 4.345.000	 **-1.000.000** **-1.000.000**	a) Kürzung des Ansatzes „Personal“ wegen unbesetzter Planstellen, Versetzungen, oder der Nicht-Nachbesetzung von vakanten Planstellen.

S. 41: Titel 53104 – Begegnungen, politische Bildungsarbeit, Gruppenfahrten

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 11
hier: Nr. 4

2400 BY
Haupt

4	41	**Kapitel 1120** **Titel 53104** Begegnungen, politische Bildungsarbeit, Gruppenfahrten Ansatz 2026 100.000 Ansatz 2027 100.000	 + **250.000** + **250.000**	a) Mehrbedarf für die Aussiedlerarbeit

S. 42: Titel 68406 – Zuschüsse an soziale oder ähnliche Einrichtungen

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 11
hier: Nr. 5

2400 BY
Haupt

5	42	**Kapitel 1120** **Titel 68406** Zuschüsse an soziale oder ähnliche Einrichtungen Ansatz 2026 23.909.000 Ansatz 2027 23.839.000 VE 2026 17.264.000 VE 2027 -	 + **380.000** + **580.000** +/- **0** +/- **0**	a) Je 200.000 Euro in 2026 und 2027 für Für LaruHelpsUkraine e.V. (TA 11) Im TA 12 werden Mittel für die Verschiebung des Migrationsmuseums aus dem Einzelplan 08 veranschlagt In den Mitteln für das Migrationsmuseum sind zudem 80.000 Euro p.a. für die Alevitische Gemeinde enthalten b) Anpassung der Tabelle: TA 11: Integrationsfonds/bezirkliche Nachbarschaftsprogramme: 2026: 11.120.000 2027: 11.120.000 TA 12 (neu): „Migrationsmuseum“ 2026: 180.000 2027: 380.000 Anpassung der Erläuterung: Zu 11: „Für LaruHelpsUkraine e.V. sind 200.000 Euro p.a. vorgesehen“ Zu 12: „180.000 Euro in 2026 und 380.000 Euro in 2027 sind für das Migrationsmuseum vorgesehen, davon sind je 80.000 Euro p.a. für die Produktion eines Dokumentarfilms, der
				die Berliner Mauer aus der Perspektive von Gastarbeiter:innen zeigt und sichtbar macht, wie die deutsche Teilung ihre Lebenswege, Chancen und Erfahrungen in Ost und West prägte“

Mitberaten wird:

Bericht SenASGIVA – I C 7 / I C (komm.) – vom 28.11.2025 — 2543 Haupt
Integrationsfonds
(Berichtsauftrag aus der 89. Sitzung vom 12.11.2025)

S. 46: Titel 68410 – Partizipationsmaßnahmen

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD — 2400 BY Haupt
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 11
hier: Nr. 6

6	46	**Kapitel 1120** **Titel 68410** Partizipationsmaßnahmen Ansatz 2026 8.462.000 Ansatz 2027 8.463.000 VE 2026 5.754.000 VE 2027 1.902.000	 + **380.000** + **380.000** +/- **0** +/- **0**	a) Die Anpassung der Erläuterung zu Polki w Berlinie e.V. ersetzt die gleichlautende Erläuterung aus der 2. Lesung des EP 11. Hinzu kommt eine Erläuterung zur SDG Mladost Berlin sowie Mehrmittel für den TA 1 von 80.000 EUR p.a. und für den TA 7 von 300.000 EUR p.a b) Anpassung der Tabelle TA 1: Partizipations- und Integrationsprogramm: 2026: 5.027.000 2027: 4.978.000 TA 7: Strukturfonds: 2026: 1.310.000 2027: 1.310.000 Einfügung der Erläuterung: Die Erläuterung zu 1. wird wie folgt neu gefasst: „Für den Verein "Aufbruch Neukölln e.V.", Projekt „Von toxischer Männlichkeit zum Vorbild“ sind je 80.000 EUR für die Jahre 2026 und 2027 vorgesehen.“ "Für die Jahre 2026 und 2027 sind Mittel zur Fortführung von Projekten des Polki
				w Berlinie e. V. zur Integration der polnischen Community in Berlin vorgesehen (verbindliche Erläuterung).“ "Für die Jahre 2026 und 2027 sind Mittel für Projekte des SDG Mladost Berlin zur Integration und Partizipation in Berlin vorgesehen (verbindliche Erläuterung).“

S. 49: Titel 68411 – Zuschüsse an Organe und Einrichtungen der freien Wohlfahrtspflege

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 11
hier: Nr. 7

2400 BY
Haupt

7	49	**Kapitel 1120** **Titel 68411** Zuschüsse an Organe und Einrichtungen der freien Wohlfahrtspflege Ansatz 2026 1.950.000 Ansatz 2027 1.950.000	 + **575.000** + **575.000**	a) Neuer Teilansatz b) Anpassung der Tabelle: TA 3 (neu): „Unterstützung strukturrelevanter Migrationsberatungsangebote“ 2026: 575.000 2027: 575.000

S. 50: Titel 68412 – Zuschüsse an Flüchtlings- und Vertriebenenorganisationen (LINKE)

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 11
hier: Nr. 8

2400 BY
Haupt

8	50	**Kapitel 1120** **Titel 68412** Zuschüsse an Flüchtlings- und Vertriebenenorganisationen Ansatz 2026 4.400.000 Ansatz 2027 4.400.000	 + **130.000** + **130.000**	a) Mehrbedarf für die Aussiedlerarbeit b) Anpassung der Tabelle: TA1: Förderung von Flüchtlings- und Vertriebenenorganisationen nach § 7 BVFG sowie sonstiger Verbände zur Erfüllung kultureller Aufgaben nach § 96 BVFG: 2026: 224.000 2027: 224.000

Mitberaten wird:

Sammelvorlage SenASGIVA vom 30.10.2025
Beantwortung der Berichtsaufträge aus der 1. Lesung des Hauptausschusses – Einzelplan 11
hier: Zuschüsse an Flüchtlings- und Vertriebenenorganisationen (S. 135-137)
(Berichtsauftrag aus der 82. Sitzung vom 19.09.2025)
(in der 89. Sitzung am 12.11.2025 zur Sitzung am 03.12.2025 zurückgestellt)

2472
Haupt

Kapitel 1130 – Senatsverwaltung für Arbeit, Soziales, Gleichstellung, Integration, Vielfalt und Antidiskriminierung - Landesstelle für Gleichbehandlung gegen Diskriminierung (Landesantidiskriminierungsstelle) –

S. 61: Titel 42201 – Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten

hierzu:

Änderungsanträge der AfD-Fraktion
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 11
hier: Nr. 8

2400 BX
Haupt

8	61	**Kapitel 1130** **Titel 42201** **Bezüge der plan. Beamten** Ansatz 2026 269.000 Ansatz 2027 278.000	 -**50.000** -**50.000**	a) Kürzung des Ansatzes „Personal“ wegen unbesetzter Planstellen, Versetzungen, oder der Nicht-Nachbesetzung von vakanten Planstellen.

S. 61: Titel 42801 – Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten

hierzu:

Änderungsanträge der AfD-Fraktion
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 11
hier: Nr. 9

2400 BX
Haupt

9	61	**Kapitel 1130** **Titel 42801** **Entgelte der plan. Tarifbeschäftigten** Ansatz 2026 3.785.000 Ansatz 2027 3.968.000	 **-900.000** **-900.000**	a) Kürzung des Ansatzes „Personal“ wegen unbesetzter Planstellen, Versetzungen, oder der Nicht-Nachbesetzung von vakanten Planstellen.

S. 63: Titel 68406 – Zuschüsse an soziale oder ähnliche Einrichtungen

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 11
hier: Nr. 9

2400 BY
Haupt

9	63	**Kapitel 1130** **Titel 68406** Zuschüsse an soziale oder ähnliche Einrichtungen Ansatz 2026 26.003.000 Ansatz 2027 26.672.000 VE 2026 26.003.000 VE 2027 26.672.000	 + **2.161.000** + **2.161.000** +/- **0** +/- **0**	a) Verstärkung im TA 1 „LSBTI Projekte (Lesben, Schwule, Bisexuelle, trans- und intergeschlechtliche Menschen) sowie Projekte im Rahmen der IGSV“ + 225.000 Euro p.a. Verstärkung des TA 3 um 1.800.000 EUR p.a. wegen Mehrbedarfs: + 100.000 € p.a. für den Rroma Informations Centrum e.V., + 500.000 € p.a. sind für den Claim gGmbH vorgesehen und 1.200.000 Euro p.a. sind zur allgemeinen Verstärkung für Projekte im Rahmen des Teilansatzes bestimmt Verstärkung im TA 5 „Jüdisches Forum“: Personalmehrbedarf, + 135.000 EUR p.a. b) Anpassung der Tabelle: TA 1: LSBTI Projekte (Lesben, Schwule, Bisexuelle, trans- und intergeschlechtliche Menschen) sowie Projekte im Rahmen der IGSV: 2026: 9.111.880 2027: 9.340.520 TA 3: Projekte im Rahmen des Landesprogramms gegen

				Rechtsextremismus, Rassismus und Antisemitismus; Projekte zur Stärkung der Demokratie und Schutz vor Diskriminierung und Gewalt 2026: 17.209.910 2027: 17.608.300 TA 5: Jüdisches Forum: 2026: 200.000 2027: 200.000 Ergänzung der Erläuterung: Zu 1: „100.000 € p.a. Mehrbedarf für die Umsetzung der Landesstrategie für queere Sicherheit und gegen Queerfeindlichkeit. Die Verausgabung der Mehrmittel erfolgt nach Vorlage der geplanten Maßnahmen im Hauptausschuss mit dessen Zustimmung (verbindliche Erläuterung).“ „50.000 € p.a. Erhöhung für BiBerlin e.V. (Projekt: Fachstelle Bi+) als Rücknahme der Kürzung (verbindliche Erläuterung).“ „75.000 € p.a. Erhöhung für die Frauen- und Lesbenarbeit von Sonntagsclub e.V. (Projekt: Beratungs-, Bildungs- und Gruppenarbeit für LSBT).“
				Zu TA 3: „100.000 € p.a. sind für den Rroma Informations Centrum e.V. vorgesehen“ „500.000 € p.a. sind für den Claim e.V. vorgesehen“ „Es stehen weiterhin Mittel für den Jüdischen Kultur-Club zur Verfügung“

Kapitel 1140 – Senatsverwaltung für Arbeit, Soziales, Gleichstellung, Integration, Vielfalt und Antidiskriminierung - Arbeit und Berufliche Bildung –

S. 77: Titel 54010 – Dienstleistungen

hierzu:

a) Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 11
hier: Nr. 10

2400 BY
Haupt

10	77	**Kapitel 1140** **Titel 54010** Dienstleistungen Ansatz 2026 13.596.000 Ansatz 2027 13.968.000 VE 2026 24.771.000 VE 2027 11.428.000	 + **500.000** + **500.000** +/- **0** +/- **0**	a) Mehrmittel für die Unabhängige Beschwerdestelle für Azubis b) Anpassung der Tabelle: TA 16: Unabhängige zentrale Beschwerde- und Beratungsstelle für Auszubildende: 2026: 500.000 2027: 500.000

b) Änderungsanträge der AfD-Fraktion — 2400 BX
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 11 — Haupt
hier: Nr. 1

1	77	**Kapitel 1140** **Titel 54010** **Dienstleistungen** Ansatz 2026 13.596.000 Ansatz 2027 13.968.000	 **-3.200.000** **-3.221.000**	b) TA 5a, Expertisen, Wirkungsanalysen und fachpolitisches Controlling: 2026: -50.000 TA 5b, Expertisen: 2026: -40.000 / 2027: -40.000 TA 17, Dienstleistungen zur Umsetzung der Ausbildungsplatzumlage: 2026: -3.110.000 / 2027 -3.181.000

S. 84: Titel 68333 – Zuschüsse zur Förderung der Berufsausbildung

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD — 2400 BY
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 11 — Haupt
hier: Nr. 11

11	84	**Kapitel 1140** **Titel 68333** Zuschüsse zur Förderung der Berufsausbildung Ansatz 2026 22.202.000 Ansatz 2027 20.452.000 VE 2026 14.900.000 VE 2027 23.100.000	 **+ 250.000** **+ 250.000** **+/- 0** **+/- 0**	a) Verstärkung wegen Mehrbedarfs b) Anpassung der Tabelle: TA 4: Begleitprojekte der Berufsausbildung: 2026: 850.000 2027: 850.000

S. 92: Titel 68355 – Zuschüsse für Berliner Jobcoaching und Qualifizierung

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD — 2400 BY
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 11 — Haupt
hier: Nr. 12

12	92	**Kapitel 1140** **Titel 68355** Zuschüsse für Berliner Jobcoaching und Qualifizierung Ansatz 2026 11.735.000 Ansatz 2027 12.257.000 VE 2026 4.323.000 VE 2027 4.549.000	 **+ 200.000** **+ 200.000** **+/- 0** **+/- 0**	a) Verstärkung wegen Mehrbedarf b) Anpassung der Tabelle TA1: Berliner Jobcoaching in öffentlich geförderter Beschäftigung 2026: 10.530.000 2027: 11.000.000

S. 94: Titel 68356 – Landeszuschüsse für Beschäftigung

hierzu:

Änderungsanträge der AfD-Fraktion
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 11
hier: Nr. 2

2400 BX
Haupt

2	94	**Kapitel 1140** **Titel 68356** **Landeszuschüsse für Beschäftigung** Ansatz 2026 27.476.000 Ansatz 2027 26.954.000	 **-1.500.000** **-1.500.000**	b) TA 1 2026: -500.000 / 2027: -500.000. TA 2 2026: -1.000.000 / 2027: -1.000.000

Kapitel 1141 – Landesarbeitsgericht Berlin-Brandenburg

S. 118: Titel 45903 – Prämien für besondere Leistungen

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 11
hier: Nr. 13

2400 BY
Haupt

13	118	**Kapitel 1141** **Titel 45903** Prämien für besondere Leistungen Ansatz 2026 1.000 Ansatz 2027 1.000	 **- 1.000** **- 1.000**	a) Die Prämien für besondere Leistungen werden einheitlich abgeschafft c) Sperrvermerke sind zu löschen. Wegfallvermerk: Die Ausgaben fallen künftig weg.

Kapitel 1142 – Arbeitsgericht

S. 128: Titel 45903 – Prämien für besondere Leistungen

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 11
hier: Nr. 14

2400 BY
Haupt

14	128	**Kapitel 1142** **Titel 45903** Prämien für besondere Leistungen Ansatz 2026 1.000 Ansatz 2027 1.000	 **- 1.000** **- 1.000**	a) Die Prämien für besondere Leistungen werden einheitlich abgeschafft c) Sperrvermerke sind zu löschen. Wegfallvermerk: Die Ausgaben fallen künftig weg.

Kapitel 1150 – Senatsverwaltung für Arbeit, Soziales, Gleichstellung, Integration, Vielfalt und Antidiskriminierung - Soziales -

Mitberaten wird:

Bericht Senat von Berlin – ASGIVA III F 1.1 – vom 25.11.2025 **Schaffung von Wohnraum für wohnungslose und obdachlose Menschen sowie deren Unterbringung** gemäß Auflage B. 118 – Drucksache 19/1350 zum Haushalt 2024/25	0692 M Haupt

S. 154: Titel 54010 – Dienstleistungen

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD **Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 11** hier: Nr. 15	2400 BY Haupt

15	154	**Kapitel 1150** **Titel 54010** Dienstleistungen Ansatz 2026 5.442.000 Ansatz 2027 5.685.000 VE 2026 5.968.000 VE 2027 6.048.000	 + **250.000** + **250.000** +/- **0** +/- **0**	a) Digitales Verfahren für Berlin Ticket S b) Anpassung der Tabelle: TA25 (neu): „Schaffung und Umsetzung eines digitalen Verfahrens zur Ausstellung des Berechtigungsnachweises für das Berlin Ticket S“ 2026: 250.000 2027: 250.000

Mitberaten wird:

Bericht SenASGIVA – III F 1.2 – vom 25.11.2025 **Fallzahlen, Kosten und die Wirksamkeit der „67er-Hilfen“ (SGB XII)** gemäß Auflage B. 104 – Drucksache 19/1350 zum Haushalt 2024/25	1142 B Haupt

S. 157: Titel 63115 – Ersatz von Ausgaben an den Bund für Aufwendungen aus den Sonder- und Zusatzversorgungssystemen der früheren DDR

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion Die Linke **Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 11** hier: Nr. 2	2400 BT Haupt

2	157	**Kapitel 1150** **Titel 63115** Ersatz von Ausgaben an den Bund für Aufwendungen aus den Sonder- und Zusatzversorgungssystemen der früheren DDR Ansatz 2026 181.000.000 Ansatz 2027 182.000.000	 - **25.460.000** - **25.460.000**	a) Gegenfinanzierung: Weniger, aufgrund der Umsetzung des Koalitionsbeschlusses der Bundesregierung vom 2. Juli 2025 im Entwurf zum HG 2026 (Drs. 21/600). Die Anhebung der Bundesbeteiligung um 10 Prozentpunkte auf 60 Prozent führt in diesem Titel zu voraussichtlichen Minderausgaben i.H.v. 25,46 Mio. €.

S. 159: Titel 68213 – Zuschuss an die BVG für sonstige betriebsfremde Lasten und an die Jobcenter

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion Die Linke — 2400 BT
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 11 — Haupt
hier: Nr. 3

3	159	**Kapitel 1150** **Titel 68213** Zuschuss an die BVG für sonstige betriebsfremde Lasten und an die Jobcenter Ansatz 2026 51.500.000 Ansatz 2027 51.500.000 VE 2026 51.500.000 VE 2027 51.500.000	 + **33.480.000** + **33.480.000** + **33.480.000** Davon fällig + 33.480.000 in 2027 + **33.480.000** Davon fällig + 33.480.000 in 2028	a) Kosten für die Absenkung des Preises auf 9 Euro (vgl. RN 2472, S. 172 ff.). Gleichzeitig soll den Nutzer*innen der Berlin Ticket S auch die Möglichkeit gegeben werden, statt eines Ticket S ein subventioniertes D-Ticket zu erwerben. b) *Einfügen einer verbindlichen Erläuterung:* „Aufwendungen für das Berlin Ticket S zu 9 € inkl. Optionsmodell für ein ermäßigtes Deutschlandticket S. Der Senat wird aufgefordert kurzfristig ein Konzept für das Optionsmodell zu erarbeiten und umzusetzen. (verbindliche Erläuterung)“

S. 160: Titel 68406 – Zuschüsse an soziale oder ähnliche Einrichtungen

hierzu:

a) Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD — 2400 BY
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 11 — Haupt
hier: Nr. 16

16	160	**Kapitel 1150** **Titel 68406** Zuschüsse an soziale oder ähnliche Einrichtungen Ansatz 2026 10.352.000 Ansatz 2027 10.440.000 VE 2026 - VE 2027 5.000.000	 + **855.000** + **855.000** +/- **0** +/- **0**	a) Schaffung neuer Teilansätze wie unter b) dargestellt Die Änderungen erfolgen kumulativ zu den Änderungen der 2. Lesung. b) Anpassung der Tabelle: TA 12 (neu): „Aktion Schichtwechsel“ 2026: 80.000 2027: 80.000 TA 13 (neu): „Maßnahmen zur Stärkung niedrigschwelliger Unterstützungs-angebote für obdachlose EU-Bürger*innen“ 2026: 55.000 2027: 55.000 TA 14 (neu): „Professionalisierung/Stärkung der Kältehilfe sowie der hygienischen Versorgung obdachloser Menschen und Ausbau barrierefreier Plätze“ 2026: 190.000 2027: 190.000 TA 15 (neu): „Zuschuss an die Wohnungslosenstätte "Kiez-Café"“ 2026: 30.000 2027: 30.000
				TA 16 (neu): „Projekt zur Unterstützung von obdach- und wohnungslosen Menschen mit Suchterkrankungen im innerstädtischen Bereich“ 2026: 500.000 2027: 500.000 Anpassung der Erläuterung: Am Ende der Erläuterung, vor dem Gender Budgeting, wird folgende Erläuterung eingefügt: "Zu 12.: Die Aktion Schichtwechsel ist ein inklusiver Aktionstag, bei dem Mitarbeitende aus Werkstätten für Menschen mit Behinderungen und Mitarbeitende von Unternehmen gegenseitig ihre Arbeitsplätze tauschen. Ziel ist es, neue Perspektiven zu gewinnen, Begegnungen zu ermöglichen und Verständnis für unterschiedliche Arbeitswelten zu fördern.“ Entsprechende Anpassung der Erläuterung hinsichtlich der übrigen neuen Teilansätze

b) Änderungsanträge der AfD-Fraktion — 2400 BX
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 11 — Haupt
hier: Nr. 3

3	160	**Kapitel 1150** **Titel 68406** **Zuschüsse an soziale oder ähnliche Einrichtungen** Ansatz 2026 10.352.000 Ansatz 2027 10.440.000	**+450.000** **+450.000**	a) TA 10 (neu): Werkstattprojekte für wohnungslose Menschen Leicht zugängliche Werkstattangebote bieten wohnungslosen Menschen die Möglichkeit, vorhandene handwerkliche Fähigkeiten zu nutzen und weiterzuentwickeln. Das Projekt verbindet Unterkunft mit praxisorientierter Werkstattarbeit in Bereichen wie Holzverarbeitung, Fahrradreparatur oder Textilgestaltung. Es stärkt Eigenverantwortung, fördert soziale Stabilisierung und eröffnet wohnungslosen Menschen neue Perspektiven der gesellschaftlichen Einbindung. TA 11 (neu), Rückkehrberatung mit Perspektive In Berlin leben zahlreiche ausländische wohnungslose Menschen ohne Perspektive auf Integration in das Regelsystem. Ein freiwilliges Rückkehrprogramm mit sozialer Beratung und Reintegrationshilfe kann eine würdige Alternative bieten. Ziel ist die Unterstützung bei der Rückkehr ins Herkunftsland, verbunden mit individueller Beratung, Reiseorganisation und finanzieller Starthilfe. Die Maßnahme soll in
				Kooperation mit internationalen Organisationen (z. B. IOM) und lokalen Partnern im Herkunftsland umgesetzt werden. b) TA 10 (neu): Werkstattprojekte für wohnungslose Menschen 2026: +150.000 / 2027: +150.000 TA 11 (neu): Rückkehrberatung zur freiwilligen Rückkehr und Reintegration ausländischer obdachloser Menschen. 2026: +300.000/ 2027: +300.000

Kapitel 1160 – Landesamt für Gesundheit und Soziales - Leitung der Behörde und Service –

S. 182: Titel 45903 – Prämien für besondere Leistungen

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 11
hier: Nr. 17

2400 BY
Haupt

17	182	**Kapitel 1160** **Titel 45903** Prämien für besondere Leistungen Ansatz 2026 1.000 Ansatz 2027 1.000	- **1.000** - **1.000**	a) Die Prämien für besondere Leistungen werden einheitlich abgeschafft b) Erläuterungen anpassen c) Sperrvermerke sind zu löschen. Wegfallvermerk: Die Ausgaben fallen künftig weg.

Kapitel 1166 – Landesamt für Gesundheit und Soziales - Soziales –

S. 247: Titel 68128 – Ambulante Hilfe zur Pflege nach SGB XII und AsylbLG (LINKE)

hierzu:

a) Änderungsanträge der Fraktion Die Linke — 2400 BT
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 11 — Haupt
hier: Nr. 4

4	247	**Kapitel 1166** **Titel 68128** **MG 02** Ambulante Hilfe zur Pflege nach SGB XII und AsylbLG Ansatz 2026 105.260.000 Ansatz 2027 105.260.000	 + **34.740.000** + **39.740.000**	a) Anpassung des unterdeckten Titels an die tatsächlich zu erwartenden Kosten aufgrund von Kostensteigerungen sowie zusätzliche Mittel Refinanzierung des Tarifvertrags der Assistent:innen im Arbeitgebermodell (mit EG 5). b) *Einfügen einer verbindlichen Erläuterung:* „Die Persönliche Assistenz wird als Persönliches Budget (PB) / Arbeitgebermodell (AGM) oder in Form der Betreuung durch einen Assistenzdienst unter Maßgabe der jeweils geltenden Tarifbestimmungen bewilligt. (verbindliche Erläuterung)“

b) Änderungsanträge der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen — 2400 AR
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 11 — Haupt
lfd. Nr. 24
(in der 89. Sitzung am 12.11.2025 zur Sitzung am 03.12.2025 zurückgestellt)

24	247	**Kapitel 1166 \ MG 02** **Titel 68128** Ambulante Hilfe zur Pflege nach SGB XII und AsylbLG Ansatz 2026 105.260.000 Ansatz 2027 105.260.000 VE 2026 0 VE 2027 0	 + **3.000.000** + **3.000.000** ± **0** ± **0**	a) Begründung zum Änderungsantrag Refinanzierung des Tarifvertrages im Arbeitgebermodells. b) Titelerläuterung / verbindliche Erläuterung Verbindliche Erläuterung: Die Persönliche Assistenz wird als Persönliches Budget (PB) / Arbeitgebermodell (AGM) oder in Form der Betreuung durch einen Assistenzdienst bewilligt. Dabei sind für beide Modelle die gleichen Regelungen für die Refinazierung von Tarifverträgen zu treffen. Insbesondere soll der ortsübliche Tarifvertrag der Arbeitsgemeinschaft der behinderten Arbeitgeber*innen mit Persönlicher Assistenz (AAPA) genauso wie die ortsüblichen
				Tarifverträge der Assistenzdienste refinanziert werden. c) Haushaltsvermerke Keine

c) Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD — 2400 BY
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 11 — Haupt
hier: Nr. 18

18	247	**Kapitel 1166** **Titel 68128, MG 02** Ambulante Hilfe zur Pflege nach SGB XII und AsylbLG Ansatz 2026 105.260.000 Ansatz 2027 105.260.000	 +/- **0** +/- **0**	a) Ergänzung der Erläuterung hinsichtlich der Assistenzen für Menschen mit Behinderung b) Einfügung der Erläuterung: „Dabei sind für beide Modelle die gleichen Regelungen für die Anwendung und Refinanzierung von Tarifverträgen zu treffen."

Kapitel 1170 – Landesamt für Flüchtlingsangelegenheiten - Leitung der Behörde und Service (GRÜNE)

Mitberaten wird (übergreifend):

Bericht SenASGIVA – III F 2.6 – vom 26.11.2025 2532
Veranschlagung der Flüchtlingskosten Haupt
(Berichtsauftrag aus der 89. Sitzung vom 12.11.2025)

S. 263: Titel 42201 – Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten

hierzu:

Änderungsanträge der AfD-Fraktion 2400 BX
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 11 Haupt
hier: Nr. 10

10	263	**Kapitel 1170** **Titel 42201** **Bezüge der plan. Beamten** Ansatz 2026 1.219.000 Ansatz 2027 1.256.000	 **-500.000** **-500.000**	a) Kürzung des Ansatzes „Personal" wegen unbesetzter Planstellen, Versetzungen, oder der Nicht-Nachbesetzung von vakanten Planstellen.

S. 264: Titel 42801 – Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten

hierzu:

Änderungsanträge der AfD-Fraktion 2400 BX
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 11 Haupt
hier: Nr. 11

11	271	**Kapitel 1170** **Titel 42801** **Entgelte der plan. Angestellten** Ansatz 2026 6.827.000 Ansatz 2027 7.032.000	 **-1.400.000** **-1.400.000**	a) Kürzung des Ansatzes „Personal" wegen unbesetzter Planstellen, Versetzungen, oder der Nicht-Nachbesetzung von vakanten Planstellen.

S. 264: Titel 45903 – Prämien für besondere Leistungen

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 11
hier: Nr. 19

2400 BY
Haupt

19	264	**Kapitel 1170** **Titel 45903** Prämien für besondere Leistungen Ansatz 2026 1.000 Ansatz 2027 1.000	 - **1.000** - **1.000**	a) Die Prämien für besondere Leistungen werden einheitlich abgeschafft b) Erläuterungen anpassen c) Sperrvermerke sind zu löschen. Wegfallvermerk: Die Ausgaben fallen künftig weg.

Kapitel 1171 – Landesamt für Flüchtlingsangelegenheiten - Zentrale Aufnahmeeinrichtung und Leistungsstelle für Asylberwerberinnen/Asylbewerber -

S. 2271: Titel 42201 – Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten

hierzu:

Änderungsanträge der AfD-Fraktion
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 11
hier: Nr. 12

2400 BX
Haupt

12	280	**Kapitel 1171** **Titel 42201** **Bezüge der plan. Beamten** Ansatz 2026 256.000 Ansatz 2017 264.000	 -**50.000** -**50.000**	a) Kürzung des Ansatzes „Personal“ wegen unbesetzter Planstellen, Versetzungen, oder der Nicht-Nachbesetzung von vakanten Planstellen.

S. 271: Titel 42801 – Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten

hierzu:

Änderungsanträge der AfD-Fraktion
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 11
hier: Nr. 13

2400 BX
Haupt

13	280	**Kapitel 1171** **Titel 42801** **Entgelte der plan. Angestellten** Ansatz 2026 17.962.000 Ansatz 2027 18.501.000	 -**4.000.000** -**4.000.000**	a) Kürzung des Ansatzes „Personal“ wegen unbesetzter Planstellen, Versetzungen, oder der Nicht-Nachbesetzung von vakanten Planstellen.

Kapitel 1172 – Landesamt für Flüchtlingsangelegenheiten - Berliner Unterbringungsleitstelle

S. 280: Titel 42201 – Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten

hierzu:

Änderungsanträge der AfD-Fraktion — 2400 BX
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 11 — Haupt
hier: Nr. 14

14	281	**Kapitel 1172** **Titel 42201** **Bezüge der plan. Beamten** Ansatz 2026 865.000 Ansatz 2027 891.000	 **-173.000** **-173.000**	a) Kürzung des Ansatzes „Personal“ wegen unbesetzter Planstellen, Versetzungen, oder der Nicht-Nachbesetzung von vakanten Planstellen.

S. 280: Titel 42801 – Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten

hierzu:

Änderungsanträge der AfD-Fraktion — 2400 BX
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 11 — Haupt
hier: Nr. 15

15	281	**Kapitel 1172** **Titel 42801** **Entgelte der plan. Angestellten** Ansatz 2026 6.873.000 Ansatz 2027 7.080.000	 **-1.400.000** **-1.500.000**	a) Kürzung des Ansatzes „Personal“ wegen unbesetzter Planstellen, Versetzungen, oder der Nicht-Nachbesetzung von vakanten Planstellen.

S. 281: Titel 51715 – Betriebs- und Nebenkosten im Rahmen des Facility Managements

hierzu:

Änderungsanträge der AfD-Fraktion — 2400 BX
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 11 — Haupt
hier: Nr. 16

16	281	**Kapitel 1172** **Titel 51715** **Betriebs- und Nebenkosten im Rahmen des Facility Managements** Ansatz 2026 53.749.000 Ansatz 2027 53.749.000	 **-25.000.000** **-45.000.000**	a) Weniger in 2026 und 2027 wegen veränderter politischer Zielsetzung im Bereich Migration und Zuwanderung (Migrationswende).

S. 282: Titel 51820 – Mietausgaben für die Nettokaltmiete aufgrund vertraglicher Verpflichtungen aus dem Facility Management

hierzu:

Änderungsanträge der AfD-Fraktion — 2400 BX
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 11 — Haupt
hier: Nr. 17

17	281	**Kapitel 1172** **Titel 51820** **Mietausgaben für die Nettokaltmiete aufgrund vertraglicher Verpflichtungen aus dem Facility Management** Ansatz 2026 65.785.000 Ansatz 2027 65.785.000	 **-30.000.000** **-55.000.000**	a) Weniger in 2026 und 2027 wegen veränderter politischer Zielsetzung im Bereich Migration und Zuwanderung (Migrationswende).

S. 283: Titel 54010 – Dienstleistungen

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD — 2400 BY
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 11 — Haupt
hier: Nr. 20

20	283	**Kapitel 1172** **Titel 54010** Dienstleistungen Ansatz 2026 92.000.000 Ansatz 2027 92.000.000 VE 2026 114.489.000 VE 2027 114.489.000	 + **500.000** + **500.000** +/- **0** +/- **0**	a) Mehr für psychosoziale Unterstützung für Geflüchtete b) Einfügung der Erläuterung: „500.000 € in 2026 und 500.000 € in 2027 sind für psychosoziale Unterstützungsangebote für Geflüchtete vorgesehen (verbindliche Erläuterung).“

Kapitel 1180 – Senatsverwaltung für Arbeit, Soziales, Gleichstellung, Integration, Vielfalt und Antidiskriminierung - Frauen und Gleichstellung –

S. 280: Titel 68406 – Zuschüsse an soziale oder ähnliche Einrichtungen

hierzu:

Änderungsanträge der AfD-Fraktion — 2400 BX
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 11 — Haupt
hier: Nr. 5

5	280	**Kapitel 1180** **Titel 68406** **Zuschüsse an soziale oder ähnliche Einrichtungen** Ansatz 2026 36.724.000 Ansatz 2027 42.210.000	 **+200.000** **-353.000**	a) TA 6 Die gesetzliche Verpflichtung zur Umsetzung des Gewalthilfegesetzes beginnt erst 2027, jedoch ist bereits jetzt absehbar, dass die bestehenden Angebote nicht ausreichen, um den steigenden Bedarfen gerecht zu werden. Die Senatsverwaltung selbst erkennt an, dass eine Optimierung des Angebots aufgrund der gestiegenen Datenlage zu Gewalt gegen Frauen und Mädchen erforderlich ist. Geplante Maßnahmen aus dem Landesaktionsplan zur Umsetzung der Istanbul-Konvention (u. a. der Ausbau von Kinderbereichen), wurde auf 2027 verschoben. Mit der Bereitstellung zusätzlicher Mittel im Jahr 2026 kann Berlin bereits jetzt mit dem konkreten Ausbau der Schutzinfrastruktur beginnen und so die Umsetzung des Gewalthilfegesetzes vorbereiten, ohne auf Bundesmittel warten zu müssen. b) TA 5: 2026: -300.000/ 2027: -353.000 TA 6: 2026: +500.000

S. 292: Titel 54010 – Dienstleistungen

hierzu:

Änderungsanträge der AfD-Fraktion — 2400 BX
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 11 — Haupt
hier: Nr. 4

4	292	**Kapitel 1180** **Titel 54010** **Dienstleistungen** Ansatz 2026 805.000 Ansatz 2027 815.000	 **-180.000** **-180.000**	b) TA 1: 2026: -100.000 / 2027: -100.000 TA 2: 2026: -80.000 / 2027: -80.000

S. 293: Titel 68406 – Zuschüsse an soziale oder ähnliche Einrichtungen

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD — 2400 BY
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 11 — Haupt
hier: Nr. 21

21	293	**Kapitel 1180** **Titel 68406** Zuschüsse an soziale oder ähnliche Einrichtungen Ansatz 2026 36.724.000 Ansatz 2027 42.210.000 VE 2026 91.628.000 VE 2027 -	+ **9.800.000** + **11.240.000** +/- **0** +/- **0**	a) Rücknahme von Kürzungen: TA 1: + 482.000 € p.a. TA 2: + 55.000 € p.a. TA 3: + 19.000 € p.a. TA 4: + 21.000 € p.a. TA 5: + 58.000 € p.a. Zu TA 1: Es werden zusätzlich 9.000.000 Euro in 2026 und 10.360.000 Euro in 2027 für die Schaffung und den Betrieb neuer Frauenschutzplätze veranschlagt. Im Teilansatz 4 werden außerdem Mittel für die Fegeflotte im Kurfürstenkiez (105.000 EUR p.a.) sowie für die Ausstiegsarbeit des Neustart e.V. zur Verfügung gestellt. b) Anpassung der Tabelle: TA 1 Schutzunterkünfte und spezialisierte Beratungs-, Interventions- und Unterstützungsangebote für von Gewalt betroffene Frauen und ihre Kinder: 2026: 33.042.000 2027: 34.817.000 TA 2 Niedrigschwellige Angebote für Frauen mit Flucht- oder Migrationsgeschichte:
				2026: 3.007.000 2027: 3.055.000 TA 3 Fachberatung und Schutzunterkünfte für von Menschenhandel betroffene Frauen: 2026: 842.000 2027: 854.000 TA 4 Maßnahmen zur Verbesserung der Lebenssituation von Sexarbeitenden: 2026: 1.132.000 2027: 1.228.000 TA 5 Frauenzentren mit besonderer Zielsetzung, Frauenverbände, Empowerment-Projekte: 2026: 3.354.000 2027: 3.411.000 Anpassung der Erläuterung: Hinter dem ersten Absatz der bisherigen Erläuterung und vor der Tabelle der Verpflichtungsermächtigungen wird folgender Satz eingefügt: „Zu 4: In beiden Haushaltsjahren sind je 140.000 Euro für den Träger Neustart e.V. vorgesehen (verbindliche Erläuterung).“
				„Für das Projekt Fegeflotte im Kurfürstenkiez stehen in beiden Haushaltsjahren je 105.000 Euro zur Verfügung."

S. 294: Titel 68418 – Zuschüsse an freie Träger für besondere Projekte der beruflichen Qualifizierung

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 11
hier: Nr. 22

2400 BY
Haupt

22	294	**Kapitel 1180** **Titel 68418** Zuschüsse an freie Träger für besondere Projekte der beruflichen Qualifizierung Ansatz 2026 7.573.000 Ansatz 2027 7.706.000 VE 2026 14.884.000 VE 2027 -	 + **256.000** + **256.000** +/- **0** +/- **0**	a) Je +57.000 EUR p.a. für die Bucher Frauen (Frauentreff in Pankow, Albatros gGmbH); je +100.000 EUR p.a. für das Frauencafé Gropiusstadt; je +99.000 EUR p.a. für den Frauentreff Haselhorst b) Anpassung der Tabelle: TA 2: Förderung von Frauen unter spezifischen Aspekten, z.B. wegen besonderer Benachteiligungen am Arbeitsmarkt, auch durch Mehrfachdiskriminierung, Stärkung in bestimmten Berufsfeldern und bei der Art der Erwerbstätigkeit (insb. Selbstständigkeit), Förderung von Projekten aus dem ehemaligen Programm zur Stärkung der Fraueninfrastruktur (sog. FIS-Stellen) 2026: 3.139.000 2027: 3.204.000 Unter der Tabelle mit den Teilansätzen wird folgende Erläuterung eingefügt: „100.000 Euro p.a. sind für das Frauencafé Gropiusstadt zu verausgaben (verbindliche Erläuterung)“

Einzelplan 27 – Zuweisungen an und Programme für die Bezirke

Kapitel 2711 – Aufwendungen der Bezirke - Arbeit, Soziales, Gleichstellung, Integration, Vielfalt und Antidiskriminierung –

S. 334: Titel 54010 – Dienstleistungen

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 11
hier: Nr. 23

2400 BY
Haupt

23	334	**Kapitel 2711** **Titel 54010** Dienstleistungen Ansatz 2026 50.000 Ansatz 2027 50.000	 + **360.000** + **230.000**	a) Verstärkung wegen Mehrbedarfs b) Die Erläuterung wird wie folgt neu gefasst: „Maßnahmen aus dem Handlungskonzept des Runden Tisches Sexarbeit zur Verbesserung der Arbeits- und Lebensbedingungen von Sexarbeitenden, hier insbesondere Ersetzen der Verrichtungsboxen durch feste, sichere Sanitäranlagen im Kurfürstenkiez (Straßenstrich) (verbindliche Erläuterung)“ c) Einfügung Sperrvermerk: „Mittel in Höhe von 360.000 Euro in 2026 und 230.000 Euro in 2027 sind qualifiziert gesperrt.“

S. 335: Titel 68404 – Zuschüsse an soziale oder ähnliche Einrichtungen im Rahmen der Berliner Kältehilfe

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 11
hier: Nr. 24

2400 BY
Haupt

24	335	**Kapitel 2711** **Titel 68404** Zuschüsse an soziale oder ähnliche Einrichtungen im Rahmen der Berliner Kältehilfe Ansatz 2026 5.417.000 Ansatz 2027 5.446.000	 + **250.000** + **250.000**	a) Förderung der Tee- und Wärmestube Plus b) Anpassung der Tabelle: TA 3 (neu): „Tee- und Wärmestube Plus“ 2026: 250.000 2027: 250.000 Ergänzung der Erläuterung: „Zu 3. Tee- und Wärmestube Plus Die Tee- und Wärmestube Plus in Neukölln ist ein Projekt des Kirchenkreises Neukölln und des Diakoniewerks Simeon. Sie bietet wohnungs- und obdachlosen Menschen warme Mahlzeiten, Wasch- und Duschmöglichkeiten sowie sozialpädagogische Beratung. Im Neubau an der Schillerpromenade entstehen zusätzlich 16 Einzelapartments für Menschen mit besonderen sozialen Schwierigkeiten. Ziel ist es, Selbstständigkeit und soziale Teilhabe zu fördern."

S. 337: Titel 68406 – Zuschüsse an soziale oder ähnliche Einrichtungen

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 11
hier: Nr. 25

2400 BY
Haupt

25	337	**Kapitel 2711** **Titel 68406** Zuschüsse an soziale oder ähnliche Einrichtungen Ansatz 2026 2.017.000 Ansatz 2027 2.041.000	 + **413.000** + **378.000**	a) Mehr für die Fortführung des Modellprojekts „Digitales Versorgungsnetz“ (DiVerso). Ressortübergreifender Beratungsassistent, der die beteiligten Ämter, Träger und Einrichtungen in der sozialen und sozialmedizinischen Versorgung vernetzt und für eine effizientere Hilfelandschaft sorgt. Fortsetzung des Modellprojekts, Perspektive auf berlinweiten Rollout (bisher im Bezirk Treptow-Köpenick) Die Erhöhung des Ansatzes erfolgt kumulativ zur 2. Lesung. b) Anpassung der Tabelle: TA 2 (neu): „Modell-Projekt Digitales Versorgungsnetz“ 2026: 413.000 2027: 378.000

6. a) Vertrauliches Schreiben SenASGIVA/LAF – II AbtL – vom 24.11.2025
Weiteranmietung eines Objektes zur Unterbringung von Geflüchteten
1. Zustimmung zur Weiteranmietung
2. Kenntnisnahme, dass bei der Senatsverwaltung für Finanzen eine Beantragung der Umsetzung der Verpflichtungsermächtigungen aus Kapitel 1170 Titel 97101 nach Maßgabe des § 50 LHO zu den sachlich in Betracht kommenden Titeln im Kapitel 1172 erfolgt
gemäß Auflage A. 4 – Drucksache 19/1350 zum Haushalt 2024/25

2525
Haupt
Vertrauliche Beratung

b) Austauschseite zur roten Nummer 2525-1
Austauschseite: Seite 6

2525-1
Haupt
Vertrauliche Beratung

6. A Schreiben SenASGIVA – V D (V) – vom 26.11.2025 2531
Aufhebung der Verfügungsbeschränkung im Kapitel 1180, Titel 54010 und Verlagerung zum Titel 68406, mit dem Ziel den Titel zu verstärken Haupt

Einzelplan 13 – Wirtschaft, Energie und Betriebe

hierzu:

a) Änderungsanträge der AfD-Fraktion 2400 BR
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 13 Haupt
(Der Änderungsantrag wurde dem Titel zugeordnet.)

b) Änderungsanträge der Fraktion Die Linke 2400 BU
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 13 Haupt
(Die Änderungsanträge wurden den Titeln zugeordnet.)

c) Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD 2400 CA
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 13 Haupt
(Die Änderungsanträge wurden den Titeln zugeordnet.)

Mitberaten wird:

Bericht SenWiEnBe – Z F 2 – vom 12.11.2025 2026 DL
Auflösung PMA 2025 Haupt
(Berichtsauftrag aus der 69. vom 04.12.2024)

Kapitel 1300 – Senatsverwaltung für Wirtschaft, Energie und Betriebe - Politisch-Administrativer Bereich und Service –

S. 20: Titel 42201 – Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion Die Linke 2400 BU
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 13 Haupt
hier: Nr. 1

1	20	**Kapitel 1300** **Titel 42201** Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten Ansatz 2026 2.779.000 Ansatz 2027 2.862.000	 - **99.000** - **101.000**	a) Rücknahme der 2023 geänderten Leitungsstabstruktur c) Änderung im Stellenplan: 2026 und 2027 jeweils: - 1 Stelle B 2 - 1 Stelle A 14 + 1 Stelle A 15

S. 21: Titel 45903 – Prämien für besondere Leistungen

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 13
hier: Nr. 1

2400 CA
Haupt

1	21	**Kapitel 1300** **Titel 45903** Prämien für besondere Leistungen Ansatz 2026 1.000 Ansatz 2027 1.000	 - **1.000** - **1.000**	a) Die Prämien für besondere Leistungen werden einheitlich abgeschafft. b) Erläuterung löschen. c) Die Sperrvermerke werden gestrichen. Wegfallvermerk: Die Ausgaben fallen künftig weg.

Neuer Titel - Ausgaben für besondere Projekte des Standortmarketings und für die Bewerbung um Großveranstaltungen

hierzu:

Änderungsanträge der AfD-Fraktion
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 13
hier: Nr. 1

2400 BR
Haupt

1	(neu)	**Kapitel 1300 – Politisch-Administrativer Bereich und Service** **Neuer Titel** **Ausgaben für besondere Projekte des Standortmarketings und für die Bewerbung um Großveranstaltungen** Ansatz 2026 - Ansatz 2027 -	 **+500.000** **+500.000**	a) Die fachliche Erstellung des Bewerbungskonzepts EXPO2035 erfolgt bei SenWiEnBe. Sie umfasst die Weiterentwicklung des Konzepts und die Ermittlung des Budgets für investive Maßnahmen im Zusammenhang mit der Ausrichtung der EXPO2035 in Berlin. Hierfür sind 1 Mio. € vorgesehen, unter anderem für Machbarkeitsstudien und die Erstellung der Bewerbungsunterlagen.

Kapitel 1320 – Senatsverwaltung für Wirtschaft, Energie und Betriebe - Wirtschaftspolitik und Wirtschaftsordnung –

S. 45: Titel 54010 – Dienstleistungen

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 13
hier: Nr. 2

2400 CA
Haupt

2	45	**Kapitel 1320** **Titel 54010** Dienstleistungen Ansatz 2026 12.704.000 Ansatz 2027 11.744.000 VE 2026 3.223.000 VE 2027 1.580.000	 + **500.000** + **500.000** +/- **0** +/- **0**	a) Stärkung des Games- und E-Sport-Standortes b) Anpassung der Tabelle: TA 27 (neu): „Stärkung des Games- und E-Sport-Standortes“ 2026: 500.000 2027: 500.000

S. 51: Titel 54602 – Technische Hilfe für die Durchführung von Programmen der EU

Mitberaten wird:

a) Bericht SenWiEnBe vom 20.10.2025 — 2478 Haupt
Beantwortung der Berichtsaufträge aus der 1. Lesung des Hauptausschusses – Einzelplan 13
hier: Bericht Nr. 11 – Ausschöpfung EU-Mittel
(Berichtsauftrag aus der 85. Sitzung vom 08.10.2025)
(in der 89. Sitzung am 12.11.2025 zur Sitzung am 03.12.2025 zurückgestellt)

b) Bericht SenWiEnBe – IV C – vom 25.11.2025 — 2527 Haupt
Ausschöpfung der EFRE-Mittel
(Berichtsauftrag aus der 89. Sitzung vom 12.11.2025)

S. 54: Neuer Titel 68305 - E-Sport-Förderung

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD — 2400 CA Haupt
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 13
hier: Nr. 3

3	54	**Kapitel 1320** **Titel 68305 (neu)** E-Sport-Förderung Ansatz 2026 - Ansatz 2027 -	 + **300.000** + **300.000**	a) Herauslösung der Mittel zur Förderung des E-Sports aus 1320/68317, TA 3, zur Beförderung der Sichtbarkeit b) Einfügung der Erläuterung: „Schaffung eines eigenen Titels für E-Sport-Förderung, um dessen Sichtbarkeit zu erhöhen. Die Mittel wurden bisher bei 1320/68317 nachgewiesen.“

S. 54: Titel 68307 – Wirtschaftsförderung

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 13
hier: Nr. 4

2400 CA
Haupt

4	54	**Kapitel 1320** **Titel 68307** Wirtschaftsförderung Ansatz 2026 13.228.000 Ansatz 2027 13.235.000 VE 2026 10.740.000 VE 2027 5.190.000	 + **1.542.000** + **1.542.000** +/- **0** +/- **0**	a) Stärkung der Nachfolgezentrale und des Games- und E-Sport-Standortes. b) Anpassung der Tabelle: TA 10: Nachfolgezentrale 2026: 1.000.000 2027: 1.000.000 TA 12 (neu): „Stärkung des Games- und E-Sport-Standortes“ 2026: 1.000.000 2027: 1.000.000

Mitberaten wird:

Bericht SenWiEnBe – II B 42 – vom 14.11.2025
Visual-Effects-Förderfonds (VFX-Fonds)
gemäß Auflage B. 125 – Drucksache 19/1350 zum Haushalt 2024/25

2053 A
Haupt

S. 57: Titel 68316 – Förderung des Berlin-Marketing

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 13
hier: Nr. 5

2400 CA
Haupt

5	57	**Kapitel 1320** **Titel 68316** Förderung des Berlin-Marketing Ansatz 2026 21.850.000 Ansatz 2027 22.164.000 VE 2026 20.614.000 VE 2027 22.035.000	 + **3.500.000** + **3.560.000** +/- **0** +/- **0**	a) TA 4: Rücknahme von Kürzungen und mehr für Personalkosten, TA 7: Rücknahme von Kürzungen, Neuer TA 9 für die bessere Anbindung des Flughafens BER an den internationalen Luftverkehr b) Anpassung der Tabelle: TA 4: Industriesalon Oberschöneweide 2026: 160.000 2027: 170.000 TA 7: Kampagne Startup-Hauptstadt Berlin: 2026: 500.000 2027: 500.000 TA 9 (neu): „Projekte für verstärktes internationales Städtemarketing (Konnektivität):“ 2026: 3.000.000 2027: 3.000.000 Anpassung der Erläuterung: Neue „zu Nr. 9:“ „Die Mittel sollen zu einer besseren Anbindung des Flughafens BER an den internationalen Luftverkehr beitragen.“

S. 58: Titel 68317 – Zuschüsse an Unternehmen für besondere Aufgaben

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 13
hier: Nr. 6

2400 CA
Haupt

6	58	**Kapitel 1320** **Titel 68317** Zuschüsse an Unternehmen für besondere Aufgaben Ansatz 2026 3.250.000 Ansatz 2027 3.150.000 VE 2026 1.075.000 VE 2027 1.075.000	 - **50.000** - **50.000** +/- **0** +/- **0**	a) Die Mittel für die E-Sport-Förderung werden aus dem TA 3 herausgelöst und in den neuen Titel 1320/68305 verlagert. Neuer Teilansatz für Gema-Gebühren bei Kreativveranstaltungen: Entlastung bei Gema-Gebühren für Kreativ-veranstaltungen bei Bürgervereinen mit Stadtteil- und Kiezfesten als Pilotprojekt durch Pauschalvertrag mit der Gema (Vgl. Niedersachsen und Thüringen) b) Anpassung der Tabelle: TA 3: Stärken der Kreativwirtschaft, Ausbau der Förderstrukturen: 2026: 900.000 2027: 900.000 TA 7 (neu): „Entlastung bei Gema-Gebühren für Kreativveranstaltungen“ 2026: 250.000 2027: 250.000 Vor dem Gender-Budget wird folgende neue Erläuterung eingefügt: „zu Nr. 7: Entlastung bei Gema-Gebühren für Kreativveranstaltungen bei Bürgervereinen mit Stadtteil- und Kiezfesten als Pilotprojekt“

S. 72: Titel 68569 – Sonstige Zuschüsse für konsumtive Zwecke im Inland

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 13
hier: Nr. 7

2400 CA
Haupt

7	72	**Kapitel 1320** **Titel 68569** Sonstige Zuschüsse für konsumtive Zwecke im Inland Ansatz 2026 2.720.000 Ansatz 2027 2.635.000 VE 2026 1.387.000 VE 2027 1.397.000	 + **387.000** + **492.000** +/- **0** +/- **0**	a) TA Nr. 7: Aufstockung der Mittel um +37.000 Euro in 2026 und +42.000 Euro in 2027, um Insolvenzberatung insbesondere für Klein- und Kleinstunternehmen zu verbessern und Unternehmenskrisen zu überstehen. TA 11: + 200.000 Euro p.a. für die Fortführung des Internationalen Jugend-Gründungs-Workshops TA 12: + 150.000 Euro in 2026 und + 250.000 Euro in 2027 b) Anpassung der Tabelle: TA 7: Zuwendung für das Projekt "Schuldnerinnen und Schuldner- sowie Insolvenzberatung für Selbstständige" 2026: 357.000 2027: 372.000 TA 11: Internationaler Jugend-Gründungs-Workshop 2026: 200.000 2027: 200.000 TA 12: Berliner Jugendwirtschaftskonferenz 2026: 250.000 2027: 250.000

S. 77: Titel 68629 – Zuschüsse für besondere touristische Projekte

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 13
hier: Nr. 8

2400 CA
Haupt

8	77	**Kapitel 1320** **Titel 68629** Zuschüsse für besondere touristische Projekte Ansatz 2026 3.525.000 Ansatz 2027 3.525.000	 + **100.000** + **100.000**	a) 100.000 Euro mehr für verbesserte Umsetzung Wassertourismuskonzept: 5. Baustein Qualitätsvolle Infrastrukturentwicklung, Sauberkeit im Wassertourismus verbessern, mehr Sauberkeit an öffentlichen Anlegestellen b) Die Erläuterungen werden wie folgt angepasst: Nach dem Satz "Jeweils 400.000 € werden auch in 2026 und 2027 für die erfolgreiche Umsetzung genutzt." wird als neuer Satz eingefügt: "Jeweils 100.000 € werden in 2026 und 2027 genutzt, um die Sauberkeit im Wassertourismus zu verbessern."

Mitberaten wird:

Bericht SenWiEnBe – II B 38 – vom 26.11.2025 — 2054 A
Bezirkliche Tourismusprojekte — Haupt
(Berichtsauftrag aus der 49. Sitzung vom 10.11.2025)

Kapitel 1330 – Senatsverwaltung für Wirtschaft, Energie und Betriebe - Betriebe und Strukturpolitik -

S. 127: Titel 68350 – Prämien an private Unternehmen für besondere wirtschafts- und arbeitsplatzfördernde Maßnahmen

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD — 2400 CA
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 13 — Haupt
hier: Nr. 9

9	127	**Kapitel 1330** **Titel 68350** Prämien an private Unternehmen für besondere wirtschafts- und arbeitsplatzfördernde Maßnahmen Ansatz 2026 720.000 Ansatz 2027 720.000	 + **280.000** + **280.000**	a) Ausweitung der Meistergründungsprämie b) Anpassung der Tabelle: Meistergründungsprämie: 2026: 1.000.000 2027: 1.000.000

S. 134: Titel 83107 - Kapitalzuführung an die WISTA Management GmbH

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion Die Linke — 2400 BU
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 13 — Haupt
hier: Nr. 2

2	134	**Kapitel 1330** **Titel 83107** Kapitalzuführung an die WISTA Management GmbH Ansatz 2026 1.000 Ansatz 2027 1.000	 + **1.999.000** + **1.999.000**	a) Kapitalzuführung zum Erwerb und der Entwicklung neuer Gewerbeflächen durch die WISTA Management GmbH.

S. 142: Titel 52136 – Anteil an der Straßenreinigung

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 13
hier: Nr. 10

2400 CA
Haupt

10	142	**Kapitel 1330** **Titel 52136, MG 04** Anteil an der Straßenreinigung Ansatz 2026 172.600.000 Ansatz 2027 179.300.000	 + **6.000.000** + **6.000.000**	a) Ausweitung der Spielplatzreinigung b) Anpassung der Tabelle: TA 4: Kosten der Reinigung von Grün- und Erholungsanlagen sowie Waldflächen gem. §§ 1a und 7a StrReinG und der Spielplatzreinigung: 2026: 30.900.000 2027: 32.100.000 Die Erläuterung wird wie folgt angepasst: Zu Nr. 4 wird folgender Satz als neuer erster Satz eingefügt: „Zusätzlich 6.000.000 Euro p.a. sind für die Spielplatzreinigung vorgesehen: Für Grünanlagen, in denen Spielplätze liegen, oder einzeln liegende Spielplätze.“

Kapitel 1350 – Senatsverwaltung für Wirtschaft, Energie und Betriebe - Energie, Digitalisierung und Innovation –

S. 178: Titel 69806 – Innovationsförderung

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 13
hier: Nr. 11

2400 CA
Haupt

11	178	**Kapitel 1350** **Titel 69806** Innovationsförderung Ansatz 2026 37.085.000 Ansatz 2027 37.826.000 VE 2026 31.060.000 VE 2027 39.200.000	 + **500.000** + **800.000** +/- **0** +/- **0**	a) Teilrücknahme der Kürzung des Projekts Additive Manufacturing (AM) - 3D-Druck. b) Anpassung der Tabelle: TA 14: Projekt Additive Manufacturing Berlin-Brandenburg (AMBER) 2026: 1.100.000 2027: 1.100.000

S. 183: Titel 89330 – Zuschüsse für Investitionen zur Unterstützung des Solarausbaus

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 13
hier: Nr. 12

2400 CA
Haupt

12	183	**Kapitel 1350** **Titel 89330** Zuschüsse für Investitionen zur Unterstützung des Solarausbaus Ansatz 2026 10.000.000 Ansatz 2027 10.000.000 VE 2026 10.000.000 VE 2027 10.000.000	 + **3.000.000** + **3.000.000** +/- **0** +/- **0**	a) SolarPlus: mehr, um den Solarenergieausbau voranzutreiben

S. 184: Titel 89430 – Investive Zuschüsse für die Installation von Solarenergieanlagen

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 13
hier: Nr. 13

2400 CA
Haupt

13	184	**Kapitel 1350** **Titel 89430** Investive Zuschüsse für die Installation von Solarenergieanlagen Ansatz 2026 3.000.000 Ansatz 2027 3.000.000	 + **2.000.000** + **2.000.000**	a) Mehr, um den Solarenergieausbau voranzutreiben

8. Schreiben SenWiEnBe – II AbtL 1 (V) – vom 20.11.2025
Verlagerung von qualifizierten Sperren im Kapitel 1320

2520
Haupt

9. Schreiben SenWiEnBe – IV B 16 – vom 20.11.2025
Verlagerung einer qualifizierten Sperre und Freigabe von Mitteln, bei durch das Abgeordnetenhaus von Berlin verstärkten bzw. geschaffenen Teilansätzen

2528
Haupt

9. A	Schreiben SenWiEnBe – IV D 11 – vom 25.11.2025 **Teilweise Verlagerung einer qualifizierten Sperre und Freigabe von Mitteln, bei durch das Abgeordnetenhaus von Berlin verstärkten bzw. geschaffenen Teilansätzen** **hier: Kapitel 1330, MG 03, Titel 89231**	2533 Haupt

11. **Verschiedenes**

Im Auftrag

Frisch

Konsensliste

Vorschläge des Vorsitzenden, mit den nachstehenden Vorgängen ohne Aussprache wie folgt zu verfahren:

III. Gemäß Konsensliste wird zugestimmt:

Zwischenbericht SenASGIVA – III F 2 – vom 19.11.2025 **Modulare Unterkünfte für Geflüchtete (MUF)** gemäß Auflage B. 98 – Drucksache 19/1350 zum Haushalt 2024/25 m.d.B. um Fristverlängerung bis Ende Januar 2026	1718 F Haupt

IV. Gemäß Konsensliste werden zur Kenntnis genommen: entfällt.

V. Gemäß Konsensliste werden den Unterausschüssen überwiesen: entfällt.

VI. Gemäß Konsensliste werden den Fachausschüssen zur Verfügung gestellt:

Ausschuss für Bildung, Jugend und Familie

Bericht SenBJF – ZS C 2.2 – vom 13.11.2025 **An- und Abmietungen** **hier: Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie** (Berichtsauftrag aus der 80. Sitzung vom 10.09.2025)	2442 I Haupt

VII. Zurückstellungen: entfällt.